



2025-31

**STADT LIESTAL
EINWOHNERGEMEINDE**

RECHNUNG

2024

1. Zusammenfassung Rechnung 2024
2. Anträge
3. Erläuterungen Rechnung 2024 Einwohnerkasse
4. Spezialfinanzierungen
5. Investitionsrechnung: Einwohnerkasse und Spezialfinanzierungen
6. Erfolgsrechnung nach lokaler Gliederung
7. Kennzahlen (Übersicht)

Anhang, weisser Teil

Daten zur Rechnung 2024 gemäss Kantonalen Rechnungslegung (HRM2)

Abkürzungen

AHV	Alters- und Hinterlassenenversicherung
BLPK	Basellandschaftliche Pensionskasse
BU24	Budget 2024
EK	Einwohnerkasse
EL	Ergänzungsleistung
EP	Entwicklungsplan
FA (FAG)	Finanzausgleich (Finanzausgleichsgesetz)
GeBPA	Gesetz über die Betreuung und Pflege im Alter
GFS/RFS	Gemeindeführungsstab/Regionaler Führungsstab
HRM2	Harmonisiertes Rechnungsmodell 2 (gültig ab 1.1.2014)
IV	Invalidenversicherung
JP	Juristische Personen
KantSA	Kantonale Schulanlagen
KESB	Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde
KG	Kindergarten
KLIB	Klientenbuchhaltung (Soziale Dienste)
KSA	Kantonales Sozialamt
MZH	Mehrzweckhalle
Netto	Ertrag abzgl. Aufwand bzw. Einnahmen abzgl. Ausgaben
NP	Natürliche Personen
RE	Rechnung
RE24	Rechnung 2024
RML	Regionale Musikschule Liestal
SA	Schulanlage
Sek	Schulstufe Sekundar
SF	Spezialfinanzierung
SR	Stadtrat
SRFWL	Stützpunkt- und Regionalfeuerwehr Liestal
TCHF	in CHF 1'000
VJ	Vorjahr
VV	Verwaltungsvermögen
W&U	Wartung und Unterhalt bzw. Instandsetzung
ZS/ZSO	Zivilschutz/Zivilschutzorganisation
ABW	Abweichung

Vorzeichenregelung

alle Beträge/Jahr sind Nettobeträge, also Ertrag minus Aufwand;
+/oder kein Vorzeichen/plus = Erträge
-/minus = Aufwände

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen	2
Vorzeichenregelung	2
1. Zusammenfassung Rechnung 2024	4
Einwohnerkasse	4
Kennzahlen (Einwohnerkasse)	5
Erfolgsrechnung Stadt Liestal	8
Bilanz	9
Geldflussrechnung	10
Spezialfinanzierungen	12
Wasserversorgung	12
Abwasserbeseitigung	12
Abfallbeseitigung	13
2. Anträge	13
3. Erläuterungen Rechnung 2024 Einwohnerkasse	14
Erfolgsrechnung – Ertrag	14
Nettoertrag nach lokaler Gliederung	14
Steuererträge	15
Ressourcenausgleich	17
Lokale Erträge	18
Finanzvermögen mit Buchgewinnen/-verlusten	18
Erfolgsrechnung – Aufwand	19
Nettoaufwand nach lokaler Gliederung	19
Leistungserbringer	21
Leistungsbezüger	22
Abschreibungen	24
Sachaufwand nach lokaler Gliederung	25
Personalaufwand nach lokaler Gliederung	25
Bilanz – Aktiven	26
Bilanz – Passiven	28
4. Spezialfinanzierungen	31
Wasserversorgung	31
Erfolgsrechnung (netto) nach lokaler Gliederung	31
Abwasserbeseitigung	33
Erfolgsrechnung (netto) nach lokaler Gliederung	33
Abfallbeseitigung	34
Erfolgsrechnung (netto) nach lokaler Gliederung	34
5. Investitionsrechnung: Einwohnerkasse und Spezialfinanzierungen	35
Investitionen – Zusammenfassung und Abweichungen zum BU24	35
Einwohnerkasse	35
Spezialfinanzierung Wasserversorgung	36
Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	37
Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	37
6. Erfolgsrechnung nach Lokaler Gliederung	38
7. Kennzahlen (Übersicht):	48
Einwohnerkasse	48
Wasserversorgung	50
Abwasserbeseitigung	51
Abfallbeseitigung	52

1. Zusammenfassung Rechnung 2024

Einwohnerkasse

Rechnung 2024 mit Defizit von 974'000 Franken

Bereits im Budget 2024 wurde ein Verlust von CHF 2.1 Mio. Franken angezeigt. Dieses negative Ergebnis hat sich leider bewahrheitet. Die steuerfinanzierte Einwohnerkasse schliesst mit einem Defizit von CHF 974'000.-- ab. Ohne Entnahme aus der finanzpolitischen Reserve läge das Defizit bei CHF 6.3 Mio. Franken. Ein Bundesgerichtsentscheid bei der Altersbetreuung sowie nicht beeinflussbare höhere Fallzahlen in der Sozialhilfe und Asyl führten zu Mehrkosten von CHF 3.0 Mio. Der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei minus 39%, was zu einer weiteren Verschuldung führt. Das verzinsliche Fremdkapital liegt per Ende 2024 bei CHF 65.4 Mio. (Rechnung 2023: CHF 56.9 Mio.). Der Stadtrat hat daher für das Jahr 2026 eine neue Aufgabenüberprüfung angeordnet. Auch bei der Erarbeitung des Budgets 2026 wird der Stadtrat bereits Gegensteuer geben müssen.

Im Jahr 2024 erzielte die steuerfinanzierte Einwohnerkasse einen Ertrag von CHF 58.7 Mio. (BU: CHF 55.6 Mio.). Bei einem Aufwand von CHF 59.7 Mio. (BU: CHF 57.7 Mio.) resultiert somit ein Defizit in der Höhe von CHF 974'000.--. Im 2022 und 2023 wurde noch ein Gewinn von «0» Franken angezeigt. Dies weil die damaligen Überschüsse der finanzpolitischen Reserve zufließen. Das aktuelle Ergebnis kommt allerdings nur dank der vollumfänglichen Entnahme aus der finanzpolitischen Reserve in der Höhe von CHF 5.3 Mio. zustande. Ohne diese Entnahme läge das Defizit bei CHF 6.3 Mio.

Bereits im Budget 2024 wurde ein Defizit von CHF 2.15 Mio. angezeigt. Darin enthalten waren auch Infrastrukturbeiträge in der Höhe von CHF 2.14 Mio. Das budgetierte operative Ergebnis lag somit bei minus CHF 4.3 Mio. Weil die Infrastrukturabgaben aufgrund Verzögerungen im Baubewilligungsverfahren ausblieben, liegt das Rechnungs- wie auch das operative Ergebnis 2024 bei minus 6.3 Mio. Franken.

Die grössten Abweichungen lassen sich insbesondere auf einige grössere Positionen zurückführen, die sich dem Handlungsspielraum des Stadtrats entziehen. Das Bundesgericht entschied, dass die effektiven Alters- und Pflegekosten durch die Gemeinden zu tragen sind. Die bisher geltenden Normkosten stünden im Widerspruch zum Gesetz. Dieser Entscheid und die demographische Entwicklung führten alleine zu Mehrkosten von 1.6 Mio. Franken. Steigende Fallzahlen in der Sozialhilfe, im Kinder- und Erwachsenenschutz (KES) und im Asylbereich sowie höhere Leistungen der Spitex, hatten weitere CHF 1.4 Mio. an Mehraufwänden zur Folge. Trotz Nullrunde bei der Teuerung lagen die Lohnkosten bei den Lehrpersonen um CHF 437'000.-- höher als budgetiert.

Während die gesamten Steuererträge auf den ersten Blick dem Budget entsprechen, konnten höhere Steuereinbuchungen aus den Vorjahren (+CHF 1.5 Mio.) sowie höhere Quellensteuern (CHF +0.5 Mio.) eingebucht werden. Allerdings mussten die Steuererträge der natürlichen Personen für das Jahr 2024 um CHF 1.5 Mio. nach unten korrigiert werden. Die Steuererträge der Stadt Liestal entwickelten sich schwächer als in den budgetierten Konjunkturprognosen des Kantons erwartet.

Aus dem Ressourcenausgleich erhielt die Stadt lediglich CHF 225'000.-- (BU: CHF 0.6 Mio.). Diese Abweichungen sind rechnerisch zwar nachvollziehbar. Dennoch erweist sich der Finanzausgleich erneut als ein Buch mit sieben Siegeln, da der Stadt im Vorjahr noch gegen CHF 2.0 Mio. zufließen.

Aufgrund des schlechten Rechnungsergebnisses liegt die Selbstfinanzierung bei CHF -2.9 Mio. (Selbstfinanzierungsgrad -39%). Damit musste neben den Nettoinvestitionen der Einwohnerkasse in der Höhe von CHF 7.4 Mio. (BU: CHF 10.1 Mio.) auch der operative Betrieb mit Fremdkapital finanziert werden. Entsprechend erhöhte sich das verzinsliche Fremdkapital per 31.12.2024 um rund CHF 8.5 Mio. auf CHF 65.4 Mio.

Der Stadtrat ist mit diesem Ergebnis nicht zufrieden. Erneut bringen nicht steuerbare Entwicklungen und Entscheidungen auf übergeordneter Ebene die Stadtfinanzen aus dem Lot. Es zeigte sich allerdings auch, dass sich die Einlagen in die finanzpolitische Reserve in den Vorjahren als vorausschauend und richtig erwiesen haben. Damit konnte das Ergebnis geglättet werden.

Um Gegensteuer zu geben, werden die bereits angestossenen Massnahmen der Aufgabenüberprüfung aber auch die städtischen Entwicklungsprojekte mit Hochdruck weitergeführt. Auch im Rahmen der Budgetierung des Jahres 2026 werden bereits erste Massnahmen getroffen werden müssen. Zudem hat der Stadtrat beschlossen, dass weitere Handlungsoptionen im Rahmen einer neuen Aufgabenüberprüfung analysiert und weitere Massnahmen umgesetzt werden müssen. Aufgrund personeller Wechsel in der Führungsebene der Stadtverwaltung wird dieses Projekt im Jahr 2026 gestartet.

Kennzahlen (Einwohnerkasse)

in TCHF Netto	RE24	BU24	ABW	RE23
Saldo Erfolgsrechnung (inkl. Sonderfaktoren)	-974	-2'147	1'173	0
Ertrag	58'688	55'577	3'111	55'386
Aufwand	-59'661	-57'724	-1'938	-55'386
Bilanzüberschuss (Eigenkapital)	18'415	17'190	1'224	19'388
Finanzpolitische Reserve	0	2'793	-2'793	5'348
Selbstfinanzierung*	-2'910	1'388	-4'298	5'735
<i>Selbstfinanzierungsgrad*</i>	-39%	14%	-53%	72%
Nettoinvestitionen	-7'383	-10'096	2'713	-7'984
Finanzierungssaldo	-10'293	-8'708	-1'585	-2'250
Verzinsliches Fremdkapital (brutto)	65'408	68'407	-2'999	56'919
Sonderfaktoren (+/-)	5'348	-2'142	7'490	2'513
Operatives Ergebnis (Saldo Erfolgsrechnung exkl. Sonderfaktoren)	-6'322	-4'289	-2'033	2'513

* Berechnung vor Entnahme aus der finanzpolitischen Reserve

Detailerläuterung zu obenstehenden Kennzahlen:

Nach der Entnahme aus der finanzpolitischen Reserve weist die Erfolgsrechnung einen Verlust von TCHF -974 aus. Ohne diese Entnahme hätte das Defizit TCHF -6'322 betragen und wäre damit um TCHF -4'175 schlechter als budgetiert ausgefallen.

Die negative Abweichung ist hauptsächlich auf folgende Faktoren zurückzuführen:

- Fehlende Einnahmen aus Infrastrukturabgaben in der Raumplanung (TCHF -2'142)
- Höhere Entschädigungen an Kranken- und Pflegeheime (TCHF -1'558)
- Gestiegener Aufwand für die Sozialhilfe (TCHF -1'229)
- Anstieg der Lohnkosten für Lehrkräfte (TCHF -437)
- Tieferer horizontaler Finanzausgleich als erwartet (TCHF -375)
- Höhere Kosten für Spitex-Leistungen (TCHF -221)

Die Infrastrukturabgaben werden erst bei rechtsgültiger Baubewilligung fällig. Da sich die Einreichung eines grösseren Quartierplanprojekts mit einer vereinbarten Mehrwertabgabe von TCHF 2'142 weiter verzögert, sind diese Einnahmen noch nicht realisiert.

Ein Bundesgerichtsurteil machte eine Umstellung der Pflegekostenberechnung erforderlich – von den Pflegenormkosten zur tatsächlichen Vergütung. Diese Änderung führte zu deutlich höheren Pflegekosten, während die Betreuungskosten sanken. Insgesamt entstanden dadurch Mehrkosten von TCHF -1'558 für die Entschädigungen an Kranken- und Pflegeheime.

Die höheren Ausgaben für die Sozialhilfe von TCHF -1'229 sind auf folgende Gründe zurückzuführen: Eine höhere Zahl arbeitsfähiger Sozialhilfebeziehender als üblich, die gemäss den gesetzlichen Bestimmungen in die Arbeitsintegration aufgenommen werden. Ziel dieser Massnahmen ist es, die Klientel schrittweise in den Arbeitsmarkt zu integrieren, was zu einer Ablösung oder Teilablösung von der Sozialhilfe führen soll. Die Fallzahlen per 31.12.24 blieben stabil, jedoch wurde unterjährig mehr Unterstützung gewährt. Zudem führten Prämien erhöhungen bei den Krankenkassen und steigende Gesundheitsleistungen zu einer Kostenzunahme.

Die Löhne der Lehrkräfte können nur eingeschränkt gesteuert werden, da es sich um gebundene Ausgaben handelt. Der zusätzliche Aufwand ergibt sich durch den erforderlichen Bedarf an Stellvertretungen, besonders bei Langzeitabsenzen. Zudem variieren die LP-Löhne stark in Abhängigkeit von den Erfahrungsstufen der Lehrpersonen (Alter und Ausbildungsabschluss). Auch zusätzliche Förderindikationen für erhöhten Förderbedarf spielen eine Rolle. Diese Faktoren führten zu einer Abweichung von TCHF -437, die sich aus den verschiedenen Effekten zusammensetzen.

Die Prognose des horizontalen Finanzausgleichs bleibt auch in diesem Jahr unsicher. Die Steuerkraft Liestals hatte sich im Jahr 2023, der Berechnungsgrundlage für die Auszahlung im Jahr 2024, stärker entwickelt als ursprünglich im Budget angenommen.

Die gestiegenen Kosten für Spitex-Leistungen (TCHF -221) resultieren daraus, dass mehr Spitex-Dienstleistungen verordnet wurden. Zudem wurden die Pflegerestkosten an die Teuerung angepasst, was zu einer weiteren Erhöhung der Kosten führte.

Die Steuererträge lagen dank Nachbuchungen aus Vorjahres-Steuerperioden (TCHF 1'867) und gestiegenen Quellensteuern (TCHF 492) nur leicht unter dem Budget, mit einer Mindereinnahme von lediglich TCHF -31. Für das laufende Jahr hingegen zeichnet sich ein Rückgang der prognostizierten Steuererträge ab: Bei den Einkommens- und Vermögenssteuern wird eine Budgetabweichung von TCHF -1'526 erwartet, da das Wachstum der Steuererträge der Stadt Liestal hinter den Budgetannahmen des Gesamtkantons zurückbleibt. Bei den Ertrags- und Kapitalsteuern beträgt die Abweichung TCHF -677.

Die finanzpolitische Reserve von TCHF 5'342 wurde vollständig entnommen und aufgelöst.

Das operative Ergebnis (nach Sonderfaktoren) liegt bei TCHF -6'322.

Nachweis Sonderfaktoren:

in TCHF	RE24	BU24
Infrastrukturabgaben Raumplanung	0	-2'142
Einlage in die Finanzpolitische Reserve	0	0
Entnahme aus der finanzpolitischen Reserve	5'348	0
Total	5'348	-2'142

Die oben genannten Abweichungen führen zu einer deutlich schlechteren Selbstfinanzierung, die mit TCHF -2'910 rund TCHF -4'298 unter dem budgetierten Wert liegt. Der angestrebte Zielwert von TCHF 6'000, der für eine nachhaltige Investitionspolitik

erforderlich wäre, wird somit weit verfehlt. Das Budget für die Nettoinvestitionen wurde dieses Jahr mit TCHF 7'383 um TCHF 2'713 unterschritten, was zu einem Selbstfinanzierungsgrad von -39% führte.

Das verzinsliche Fremdkapital (Brutto) stieg um TCHF 8'489 auf insgesamt TCHF 65'408. Es ist zu beachten, dass die Kennzahl Selbstfinanzierung lediglich die Differenz zwischen dem Ergebnis der Erfolgsrechnung und den Abschreibungen darstellt und daher keine vollständige Cashflow-Berechnung widerspiegelt. Aus diesem Grund muss die Veränderung des verzinslichen Fremdkapitals nicht zwangsläufig mit dem Finanzierungssaldo übereinstimmen.

Erfolgsrechnung Stadt Liestal

(inkl. Spezialfinanzierungen)

in TCHF Brutto	RE24	BU24	ABW	RE23
Ertrag	87'322	83'335	3'988	83'292
Fiskalertrag	48'496	48'367	128	48'652
Regalien und Konzessionen	223	238	-16	204
Entgelte	13'407	13'623	-216	13'902
Verschiedene Erträge	0	0	0	0
Finanzertrag	2'033	1'709	324	2'299
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	1'250	786	464	469
Transferertrag	13'986	15'871	-1'885	15'153
Ausserordentlicher Ertrag	5'348	0	5'348	0
Interne Verrechnungen	2'580	2'740	-161	2'613
Aufwand	-88'296	-85'481	-2'815	-83'292
Personalaufwand	-30'516	-30'020	-496	-28'415
Sach- und übriger Aufwand	-14'334	-14'187	-148	-13'544
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-3'355	-3'565	210	-3'179
Finanzaufwand	-764	-663	-101	-423
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-427	-463	37	-345
Transferaufwand	-36'166	-33'843	-2'323	-32'218
Ausserordentlicher Aufwand	-155	0	-155	-2'555
Interne Verrechnungen	-2'580	-2'740	161	-2'613
Saldo Erfolgsrechnung (inkl. Sonderfaktoren)	-974	-2'147	1'173	0

Bilanz

(inkl. Spezialfinanzierungen)

in TCHF	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Aktiven	111'375	106'766	4.3%
Finanzvermögen	56'551	56'059	0.9%
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	3'004	4'373	-31.3%
Forderungen	26'177	26'220	-0.2%
davon Steuerforderungen	23'108	23'265	-0.7%
kurzfristige Finanzanlagen	0	0	-
Aktive Rechnungsabgrenzungen	10'863	9'079	19.6%
davon aktive Rechnungsabgrenzungen Steuern	5'002	3'197	56.5%
Finanzanlagen	0	0	0.0%
Sachanlagen	16'507	16'387	0.7%
Verwaltungsvermögen	54'824	50'707	8.1%
Verwaltungsvermögen Einwohnerkasse	54'441	50'399	8.0%
Verwaltungsvermögen Wasserversorgung	199	183	8.7%
Verwaltungsvermögen Abwasserbeseitigung	134	64	109.4%
Verwaltungsvermögen Abfallbeseitigung	50	61	-18.0%
Passiven	111'375	106'766	4.3%
Fremdkapital	74'024	62'271	18.9%
Laufende Verbindlichkeiten	23'827	21'735	9.6%
Kurzfristige Verbindlichkeiten	2'000	0	0.0%
Passive Rechnungsabgrenzungen	1'396	1'275	9.5%
Kurzfristige Rückstellungen	587	495	18.6%
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	45'522	38'074	19.6%
Fonds im Fremdkapital	692	692	0.0%
Eigenkapital	37'351	44'495	-16.1%
Eigenkapital Wasserversorgung	10'915	10'561	3.4%
Eigenkapital Abwasserbeseitigung	6'224	7'209	-13.7%
Eigenkapital Abfallbeseitigung	540	803	-32.8%
Fonds im Eigenkapital	1'257	1'186	6.0%
Finanzpolitische Reserve (Einwohnerkasse)	0	5'348	-100.0%
Bilanzüberschuss (Einwohnerkasse)	18'415	19'388	-5.0%

Geldflussrechnung

(inkl. Spezialfinanzierungen)

in TCHF	RE24	RE23
Geldfluss aus Betriebstätigkeit (Indirekt)		
+ Reingewinn/ - Reinverlust (Ergebnis der Erfolgsrechnung)	-974	0
+ Planmässige Abschreibungen: Sachanlagen	3'249	3'084
+ Planmässige Abschreibungen: immaterielle Anlagen	106	95
- Übertragung aus der Investitionsrechnung	0	0
- Zunahme/ + Abnahme Forderungen bzw. laufende Verbindlichkeiten	43	-334
- Zunahme/ + Abnahme aktive Rechnungsabgrenzung	-1'784	563
+ Zunahme/ - Abnahme laufende Verpflichtungen (KK, Kreditoren)	2'092	37
+ Zunahme/ - Abnahme Kurzfristige Rückstellungen	92	-474
+ Zunahme/ - Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	121	-3'778
+ Einlagen/ - Entnahmen Verpflichtungen für Fonds im Fremdkapital	0	-59
+ Einlagen/ - Entnahmen Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	-894	-138
+ Einlagen/ - Entnahmen Verpflichtungen für Fonds	71	74
+ Einlagen/ - Entnahmen Finanzpolitische Reserve	-5'348	2'555
Geldzufluss/-abfluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cashflow)	-3'226	1'625
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
- Sachanlagen	-8'764	-9'541
- Immaterielle Anlagen	-359	-167
- Darlehen	0	0
- Eigene Investitionsbeiträge	0	0
+ Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	0	0
+ Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	1'140	974
+ Rückzahlung von Darlehen	510	510
Geldzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit	-7'472	-8'224
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
+ Zunahme/ - Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	2'000	0
+ Zunahme/ - Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	7'449	2'000
+ Abnahme/ - Zunahme kurzfristige Finanzanlagen	0	5'500
+ Abnahme/ - Zunahme Sachanlagen	-120	-463
Geldzufluss/-abfluss aus Finanzierungstätigkeit	9'329	7'037
Total Geldfluss	-1'369	438
Flüssige Mittel per 1. Januar	4'373	3'936
Flüssige Mittel per 31. Dezember	3'004	4'373
Veränderung Flüssige Mittel	-1'369	438

Der Cashflow aus dem operativen Geschäft ist negativ, was darauf hinweist, dass die laufenden Einnahmen der Stadt (einschliesslich Spezialfinanzierungen) nicht ausreichen, um die laufenden Ausgaben zu decken. Nur durch eine intensive Finanzierungstätigkeit, insbesondere durch die Aufnahme von Fremdkapital, konnte eine stärkere Veränderung der liquiden Mittel verhindert werden.

Erläuterung zur Geldflussrechnung der Stadt Liestal (inkl. Spezialfinanzierungen)

Mit liquiden Mitteln werden letztlich Rechnungen und Löhne bezahlt, um die Stadtverwaltung am Laufen zu halten. Sind zu wenig liquide Mittel vorhanden, müssen diese fremdfinanziert werden. Sind überschüssige liquide Mittel vorhanden, können Schulden abgebaut werden.

In einer Gemeinde ist nicht nur die Erfolgsrechnung relevant, sondern insbesondere auch die Fähigkeit, die eigene Infrastruktur aus selbst erwirtschafteten liquiden Mitteln zu ermöglichen. Nur dann findet kein Schuldenaufbau statt.

Der **Geldfluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cashflow)** zeigt an, wie viel Geld durch die Aktivitäten der Stadt für die Finanzierung der Investitionen aus dem «eigenen Sack» finanziert werden kann. Sie ist ein exakter Gradmesser, im Gegensatz zur Selbstfinanzierung, die in der Investitionsrechnung gezeigt wird (siehe bspw. Rechnung 2023, in welcher Schulden aufgebaut werden mussten, obwohl die Selbstfinanzierung positiv war).

Der **Geldfluss aus Investitionstätigkeit** gibt an, wie viel Geld effektiv für Investitionen in Infrastruktur (Gebäude, Fahrzeuge etc.) ausbezahlt wurde. Eine Handwerkerrechnung die im Vorjahr gestellt wurde, erscheint in der Erfolgsrechnung im Vorjahr. Hier wird der effektive Zahlungszeitpunkt dargestellt, in dem der Mittelabfluss stattfindet.

Der **Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit** zeigt an, welche Mittel nach Geldfluss aus Investitionstätigkeit zurückbezahlt werden konnten bzw. aufgenommen werden mussten, um zu Jahresende weiterhin über liquide Mittel zu verfügen.

Spezialfinanzierungen

Wasserversorgung

In TCHF Netto	RE24	BU24	ABW	RE23
Saldo Erfolgsrechnung	354	361	-7	271
+ Abschreibungen VV	1	85	-84	2
=Selbstfinanzierung	355	447	-92	273
./. Nettoinvestitionen	-17	-3'162	3'145	-174
=Finanzierungssaldo (Überschuss+/Fehlbetrag-)	338	-2'715	3'053	99
Nettovermögen Ende Jahr	10'716	5'135	5'581	10'378
Eigenkapital Ende Jahr	10'916	10'978	-63	10'561

Das Ergebnis der Wasserversorgung für das Jahr 2024 liegt nur geringfügig unter dem Budget, mit einer Differenz von lediglich TCHF -7. Dies ist jedoch hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass die Abschreibungen um TCHF -84 niedriger ausfielen als geplant. Der Grund dafür liegt in einem Investitionsrechnungsüberschuss in den Vorjahren, der nach HRM2 zwingend erforderte, die Investitionen frühzeitig abzuschreiben.

Der Ertrag aus Wasserlieferungen blieb um TCHF 191 hinter den Erwartungen zurück, da aufgrund des feuchten Wetters weniger Wasser in Liestal verkauft wurde als in den Vorjahren.

Die Nettoinvestitionen fielen um TCHF 3'145 geringer aus als budgetiert, insbesondere wegen der weiteren Verzögerung des Baubeginns für den Abriss und Neubau des Reservoirs Burg (TCHF -1'959).

Durch diese Abweichungen ergibt sich entgegen der Budgetprognose kein Finanzierungsfehlbetrag, sondern ein Finanzierungsüberschuss von TCHF 338, wodurch das Nettovermögen auf TCHF 10'716 ansteigt.

Abwasserbeseitigung

In TCHF Netto	RE24	BU24	ABW	RE23
Saldo Erfolgsrechnung	-985	-515	-470	-217
+ Abschreibungen VV	3	28	-25	1
=Selbstfinanzierung	-982	-487	-495	-216
./. Nettoinvestitionen	-73	-975	902	-65
=Finanzierungssaldo (Überschuss+/Fehlbetrag-)	-1'055	-1'462	407	-281
Nettovermögen Ende Jahr	6'090	5'622	469	7'145
Eigenkapital Ende Jahr	6'224	6'745	-521	7'209

Die Erfolgsrechnung der Abwasserbeseitigung schliesst TCHF -470 unter dem Budget ab. Die Abweichung resultiert hauptsächlich aus den Fremdwassergebühren, welche der Kanton uns früher nicht verrechnet hat. Für das regenreiche Jahr 2023/2024 hat der Kanton einen erhöhten Fremdwasseranfall (über 30% des Schmutzwasseranfalls) in Liestal nachgewiesen und verrechnet.

In der Investitionsrechnung zeigen sich mehrere Abweichungen (siehe Anhang «Erläuterungen des Stadtrats zur Erfolgsrechnung»). Die grösste Differenz betrifft das Projekt zur Beseitigung des hydraulischen Engpasses an der Spitalstrasse mit TCHF 700. Die Verzögerung resultiert aus einer laufenden Variantenstudie des Kantons zur Umlegung bzw. Ausdolung des Rösernbachs.

Das Nettovermögen reduziert sich um den Finanzierungsfehlbetrag von TCHF -1'055 auf TCHF 6'090.

Abfallbeseitigung

In TCHF Netto	RE24	BU24	ABW	RE23
Saldo Erfolgsrechnung	-264	-262	-2	-193
+ Abschreibungen VV	11	11	0	12
=Selbstfinanzierung	-253	-252	-1	-181
./. Nettoinvestitionen	0	0	0	0
=Finanzierungssaldo (Überschuss+/Fehlbetrag-)	-253	-252	-1	-181
Nettovermögen Ende Jahr	490	506	-17	742
Eigenkapital Ende Jahr	540	556	-16	803

Das Ergebnis der Abfallbeseitigung weist einen Verlust von TCHF -264 aus und liegt damit nur geringfügig, um TCHF -2, unter dem Budget. Aufgrund des rückläufigen Nettovermögens und eines Eigenkapitals von CHF 50 pro Einwohner – deutlich unter dem Zielwert von CHF 70 – prüft der Stadtrat mögliche Gebührenerhöhungen.

2. Anträge

- Der Einwohnerrat genehmigt die Rechnung 2024 der Stadt Liestal, bestehend aus
 - **Einwohnerkasse**
 - Erfolgsrechnung
 - Investitionsrechnung
 - **Spezialfinanzierungen (Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Abfallbeseitigung)**
 - Erfolgsrechnungen
 - Investitionsrechnungen
 - **Stadt Liestal**
 - Bilanz

Liestal, 8. April 2025

Für den Stadtrat Liestal

Der Stadtpräsident

Daniel Spinnler

Der Stadtverwalter a.i.

René Frei

3. Erläuterungen Rechnung 2024 Einwohnerkasse

Erfolgsrechnung – Ertrag

Nettoertrag nach lokaler Gliederung

in TCHF Netto	RE24	BU24	ABW
Steuererträge	48'829	48'860	-31
Finanzausgleich	454	828	-375
lokale Erträge EK	3'487	5'483	-1'996
Finanzvermögen mit Buchgewinnen/-verlusten	570	406	164
Total Ertrag vor Veränderung Finanzpolitische Reserve	53'339	55'577	-2'237
Entnahmen aus Finanzpolitischer Reserve	5'348	0	5'348
TOTAL Ertrag	58'688	55'577	3'111

Details Abweichungen Nettoertrag (RE24/BU24) nach lokaler Gliederung

in TCHF	Mehr- ertrag/ Minder- aufwand	Minder- ertrag/ Mehr- aufwand
Steuererträge		
Steuererträge NP und JP aus Vorjahren	1'839	
Steuererträge NP und JP aus Jahr 2024		-2'203
Quellensteuern	492	
Abschreibung von Steuern		-59
Anteil direkte Bundessteuer (Ausgleich SV17)		-100
Finanzausgleich		
Finanzausgleich / Kompensationsleistungen		-375
lokale Erträge EK		
Vergütungen durch Dritte		-172
WV Immobilien Nutzung durch Dritte		-38
Nutzung Allmend	5	
Verkehrsbussen	46	
Parkplatzgebühren	307	
Int. Verr. von anderen Rechnungskreisen		-1
Raumplanung		-2'142
Finanzvermögen mit Buchgewinnen/-verlusten		
FV Immobilien	167	
Wertschriften Beteiligungen		-3
Entnahmen aus Finanzpolitischer Reserve	5'348	
Zwischensumme	8'204	-5'093
Mehrertrag RE24 zu BU24	3'111	

Steuererträge

Steuererträge (*ohne* Steuerabschreibungen)

in TCHF	RE24	BU24	ABW
Natürliche Personen			
Einbuchungen aus Vorjahren	1'462	-25	1'487
Annahmen für Jahr 2024			
– Einkommens- und Vermögenssteuer	39'007	40'533	-1'526
– Quellensteuer	3'692	3'200	492
Juristische Personen			
Einbuchungen aus Vorjahren	352	0	352
Annahmen für Jahr 2024			
- Ertrags- und Kapitalsteuern	3'982	4'660	-677
Anteil direkte Bundessteuer (Ausgleich SV17)	595	695	-100
Total	49'091	49'062	29

Steuererträge Natürliche Personen – Wachstum pro Einwohner/in

Jahr	Ø Einkommensteuer pro Einwohner/in in CHF	Veränderung	Ø Vermögenssteuer pro Einwohner/in in CHF	Veränderung
2024	2'226	1.2%	291	-11.2%
2023	2'200	1.9%	328	-10.2%
2022	2'159		366	

Die Entwicklung der Steuererträge pro Einwohner/in liegt unter den budgetierten Konjunkturprognosen des Kantons (BAK-Prognosen).

Steuererträge Natürliche Personen – Einbuchungen aus Vorjahren

in TCHF		ABW RE24/BU24
Steuerjahre 2005-2021	negative Steuereinbuchung	-2'229
Steuerjahre 2022: 99.1% veranlagt	positive Steuereinbuchung	1'095
Steuerjahre 2023: 94.7% veranlagt	positive Steuereinbuchung	2'621
Total	positive Steuereinbuchung	1'487

Solange nicht alle Steuerpflichtigen definitiv veranlagt sind, werden Korrekturen aus Vorjahren möglich sein. Bezüglich Rechnungsabschluss 2024 sind das insgesamt positive Korrekturen im Betrag von TCHF 1'487.

Wachstum der Bevölkerung und Steuerhaushalte

Jahr	Bevölkerung	Veränderung	Steuerhaushalte	Veränderung	Steuerhaushalte in % der Bevölkerung
2024	16'184	282	10'251	60	63.3%
2023	15'902	262	10'191	153	64.1%
2022	15'640	492	10'038	236	62.2%
2021	15'139	346	9'783	214	62.7%
2020	14'798	388	9'539	304	62.7%

In Liestal leben durchschnittlich 1.58 Personen pro Steuerhaushalt. Im Jahr 2024 ist die Anzahl Steuerhaushalte sowohl absolut als auch im Verhältnis zum Bevölkerungswachstum weniger stark angestiegen als in den Vorjahren.

Steuererträge Juristische Personen – Einbuchungen aus Vorjahren

in TCHF		ABW RE24/BU24
Steuerjahre 2015-2021	negative Steuereinbuchung	-427
Steuerjahre 2022: 94.2% veranlagt	positive Steuereinbuchung	667
Steuerjahre 2023: 60.7% veranlagt	positive Steuereinbuchung	111
Total	positive Steuereinbuchung	352

Solange nicht alle Steuersubjekte definitiv veranlagt sind, werden Korrekturen aus Vorjahren möglich sein. Für die Rechnung 2024 sind das insgesamt positive Korrekturen im Betrag von TCHF 352.

Quellensteuern

in TCHF	RE18	RE19	RE20	RE21	RE22	RE23	BU24	RE24
Quellensteuern	2'651	2'846	2'583	2'762	3'264	3'789	2'800	3'692

Die Anzahl quellenbesteufter Personen hat sich gegenüber dem Steuerjahr 2023 um 339 resp. 8% auf 4'483 erhöht.

Tatsächliche Forderungsverluste von Steuern (Abschreibungen von Steuerforderungen)

in TCHF	RE18	RE19	RE20	RE21	RE22	RE23	BU24	RE24
Natürliche Personen	-342	-870	-331	-352	-236	-434	-300	-323
Juristische Personen	-20	-3	-52	-17	-15	-11	-20	-41
Total	-362	-873	-383	-369	-251	-445	-320	-364

In dieser Position werden tatsächliche Steuerausfälle bzw. uneinbringbare Steuerforderungen verbucht. Im Vergleich zum Durchschnitt der letzten fünf Jahre wurden weniger Erlassanträge gestellt.

Ertrag aus bereits abgeschriebenen Steuerforderungen

in TCHF	RE18	RE19	RE20	RE21	RE22	RE23	BU24	RE24
Ertrag	97	161	93	75	152	114	100	113

Wertberichtigung (Delkredere) für zweifelhafte Steuerforderungen

in TCHF	RE18	RE19	RE20	RE21	RE22	RE23	BU24	RE24
- Bildung/Auflösung+	-110	300	140	-10	-70	0	-70	-10
Wertberichtigung per 31.12.	-980	-680	-540	-550	-620	-620	-690	-630

Die Überprüfung der zweifelhaften Steuerguthaben (potenzielle Ausfälle) hat ergeben, dass die vorhandene Wertberichtigung um TCHF 10 auf TCHF 630 erhöht werden muss.

Ressourcenausgleich

in TCHF	RE24	BU24	ABW
Zahlung von Liestal in den Ressourcenausgleich	0	0	0
Zahlung an Liestal aus dem Ressourcenausgleich	225	600	-375
Total	225	600	-375

Die Einnahme von TCHF 225 aus dem Ressourcenausgleich resp. horizontalen Finanzausgleichs basiert auf der Steuerkraft der Rechnung 2023. Die Steuerkraft einer Einwohnergemeinde ist die Summe ihrer mit den fiktiven Steuerfüssen und -sätzen umgerechneten Steuererträge geteilt durch ihre Einwohnerzahl. Die Steuerkraft der Rechnung 2024 wird somit den horizontalen Ressourcenausgleich 2025 beeinflussen. Ebenfalls beeinflusst wird der Ressourcenausgleich durch die Fixierung der Obergrenze der Einlagen durch die Gebergemeinden (15%-Regelung).

Lokale Erträge

Grössere Abweichungen lokale Erträge (RE24/BU24)

in TCHF	Mehr- ertrag/ Minder- aufwand	Minder- ertrag/ Mehr- aufwand
Vergütungen durch Dritte (nicht abschliessend)		
Gebührenerhöhung Einwohnerdienste	58	
Tiefere Betreuungskosten/ Bussen Steuerverwaltung BL		-45
Höhere Einzugsprovision der Kirchensteuern	15	
Gebühren Baupolizei – weniger Einnahmen		-29
Nutzung Allmend		
Allmendgebühren	5	
Verkehrsbussen		
Mehr Busseinnahmen	46	
Parkplätze		
Parkuhren - Benützungsgeb. / Dienstleistungen	307	
Gebühren/Bewilligungen/ Konzessionen – Raumplanung		
Die Baugesuche sind zwar im Jahr 2024 eingegangen, konnten jedoch noch nicht bewilligt werden.		-2'142

Finanzvermögen mit Buchgewinnen/-verlusten

Grössere Abweichungen Finanzvermögen mit Buchgewinn/-Verlusten (RE24/BU24)

in TCHF	Mehr- ertrag/ Minder- aufwand	Minder- ertrag/ Mehr- aufwand
Immobilien		
FV Immobilien Marktwertanpassung Die Marktwertanpassung der Immobilien erfolgt regelmässig.	138	

Erfolgsrechnung – Aufwand

Nettoaufwand nach lokaler Gliederung

in TCHF Netto	RE24	BU24	ABW
Leistungserbringer	-13'141	-13'447	305
Interne Verrechnungen	1'143	1'176	-33
Leistungsbezüger	-43'719	-41'310	-2'409
R'Kreise - EK-unabhängig	0	0	0
Schuldzinsen	-613	-712	99
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-3'332	-3'432	100
Total Aufwand vor Veränderung Finanzpolitische Reserve	-59'661	-57'724	-1'938
Einlage in die finanzpolitische Reserve	0	0	0
TOTAL Aufwand	-59'661	-57'724	-1'938

Der Gesamtaufwand der Rechnung 2024 liegt um TCHF -1'938 höher als im Budget 2024 ausgewiesen. Die Abweichungen sind in den folgenden Bereichen enthalten:

Details Abweichungen Nettoaufwand nach lokaler Gliederung

in TCHF	Mehr- ertrag/ Minder- aufwand	Minder- ertrag/ Mehr- aufwand
Leistungserbringer		
Legislative und Exekutive		-2
Nicht zugeordneter Sachaufwand		-91
Nicht zugeordneter Personalaufwand	77	
Stab Zentrale Dienste		-45
Sicherheit/Soziales	270	
Finanzen/Einwohnerdienste	52	
Informatik	37	
Hochbau/Planung	54	
Schulleitung		-94
Werkhof	29	
Externe Büros	19	
Interne Verrechnungen		-33

in TCHF	Mehr- ertrag/ Minder- aufwand	Minder- ertrag/ Mehr- aufwand
Leistungsbezüger		
Begleitung im Alter		-1'664
Schulen der Gemeinde		-214
Rückvergütung an Kanton für Sek Niveau A + KESB		-4
Beiträge an Organisationen und Institutionen	139	
Zugekaufte Dienstleistungen		-113
Kulturbeiträge	11	
Fasnacht/Chienbäse		-13
Sport/Sportanlagen	55	
Sozialhilfe		-393
Asylwesen – Betreut durch Sozialdienst		-293
Asylwesen – Betreut durch Convalere AG		-11
Strassen/Plätze/Anlagen		-64
W/Liegenschaften – Schulanlagen		-5
Reinigung KantSA		-2
W/Liegenschaften – nicht Schulanlagen		-3
Öffentlicher Verkehr		-11
Raumplanung	133	
Spezialaufgaben/Projekte	42	
Übrige Leistungsbezüger	53	
Abschreibung FV		-67
Velostation	16	
Schuldzinsen	99	
Abschreibungen	100	
Einlage in Finanzpolitische Reserve		
Zwischensumme	1'185	-3'122
Mehraufwand RE24 zu BU24		-1'938

Leistungserbringer

Grössere Abweichungen Leistungserbringer (RE24/BU24)

in TCHF	Mehr- ertrag/ Minder- aufwand	Minder- ertrag/ Mehr- aufwand
Legislative und Exekutive		
Einwohnerrat & ER- Kommissionen: Es fanden vermehrt Sitzungen statt.		-21
Stadtverwaltung:		
Das Digitalisierungsprojekt erforderte mehr Beratung durch den externen Projektleiter, da unter anderem bereits Arbeiten vorgezogen wurden, die ursprünglich erst für die zweite Etappe im Jahr 2025 geplant waren.		-71
Sicherheit/Soziales		
Feuerwehr Mehreinnahmen Ersatzabgaben	58	
Feuerwehr Minderabgaben Zweckverband	77	
Informatik		
Software - Dienstleistungen: Minderaufwand	17	
Hardware: Minderaufwand	11	
Werkhof		
Das Starkregenereignis in der Sichertern vom 25. Juni 2024 führte zu umfangreichen Wiederinstandstellungsarbeiten. Darin eingeschlossen waren Einsätze von unterstützenden Firmen für das Aufräumen und Reinigen der Sichertern- und Laubibergstrasse sowie Planungskosten für zukünftige Massnahmen.		-155

Leistungsbezüger

Grössere Abweichungen Leistungsbezüger (RE24/BU24)

in TCHF	Mehr- ertrag/ Minder- aufwand	Minder- ertrag/ Mehr- aufwand
Begleitung im Alter		
Pflegefinanzierung: Ein Bundesgerichtsurteil führte zur Umstellung auf effektive Pflegevergütung, was die Pflegekosten erhöhte und die Betreuungskosten senkte. Eine genaue Budgetierung bleibt schwierig.		-1'558
Es konnten infolge Todesfälle und/oder Veräusserungen von gebundenem Vermögen mehr Beiträge gemäss § 40 APG zurückgefordert werden.	59	
Höhere Rückzahlung der EL-Zusatzbeiträge	120	
Spitex: Mehr verordnete Spitex-Leistungen und die Anpassung an die Teuerung führten zu höheren Pflegerestkosten.		-310
Gemeindeanteil an Ergänzungsleistungen AHV/ IV/ EL	16	
Schulen der Gemeinde		
Die Löhne der Lehrkräfte stiegen infolge erhöhtem Förderbedarf und gestiegenen Stellvertretungskosten durch Krankheitsausfälle.		-333
Minderausgaben aufgrund des effizienten Umgangs mit den Mitteln und der gründlichen Evaluation der geplanten Software	48	
Geringerer Aufwand in der Erwachsenenbildung aufgrund des Ausfalls des Deutschkurses seit August 2024.	32	
Höhere Kosten der familienergänzenden Tagesbetreuung infolge der gestiegenen Anzahl an Anmeldungen		-38
Beiträge an Organisationen und Institutionen		
Es wurden weniger Betreuungsgutscheine beantragt als in der Budgetierung angenommen.	100	

in TCHF	Mehr- ertrag/ Minder- aufwand	Minder- ertrag/ Mehr- aufwand
Zugekaufte Dienstleistungen		
Die Fallzahlen im Kindes- und Erwachsenenschutz steigen weiterhin, was sich auch auf die Kosten auswirkt. Insgesamt haben sich die Fälle zum 31.12.2024 im Vergleich zum Vorjahr erhöht. Da sich das Projekt zur Reduktion der Kosten im KES noch in der Anfangsphase befindet, mussten weiterhin viele Fälle extern vergeben werden.		-172
RML - Beitrag Liestal: Höhere Beiträge an die Musikschule RML infolge der grösseren Anzahl an Unterrichtsstunden als angenommen.		-18
Kantonspolizei: Minderausgabe aufgrund geringerer ausserordentlicher Ereignisse	69	
Sozialhilfe		
Infolge der konsequenten Geltendmachung der subsidiären Leistungen in den vergangenen Jahren sind die Zusatzeffekte rückläufig. Die Rückerstattung aus der Sozialhilfe war deutlich geringer als ursprünglich im Budget eingeplant.		-856
n-FAG Sonderlastenabteilung Sozialhilfe	233	
Solidaritätsbeitrag Sozialhilfe des Kantons	225	
Berufliche Eingliederung: Aufgrund der stark gestiegenen Zuweisung der arbeitsfähigen Klientinnen und Klienten		-259
Asylwesen – Betreut durch Sozialdienst		
Aufgrund von Statusänderungen, die nicht mehr mit dem Bund verrechnet werden können, konnten weniger Sozialhilfeleistungen im Asylwesen zurückgefordert werden.		-84
Mehraufwand aufgrund stark gesteigener Zuweisung von arbeitsfähigen Klientinnen und Klienten		-118
Mehrausgaben infolge deutlich gesteigener Zuweisung von Eingliederungsmassnahmen für arbeitsfähige Klientinnen und Klienten		-92
Asylwesen - ausgelagert		
Mehraufwand Infolge der steigender Zahl von Flüchtlingen mit S-Status		-11

in TCHF	Mehr- ertrag/ Minder- aufwand	Minder- ertrag/ Mehr- aufwand
Strassen / Plätze / Anlagen		
Mehrausgaben hauptsächlich aufgrund zusätzlichen Ausrüstungen am Bahnhof		-103
VV Liegenschaften - Schulanlagen		
Mehraufwand der Energie- und Wasserkosten		-50
Der geplante Aufwand (Raumpflege) musste nicht vollumfänglich in Anspruch genommen werden.	25	

Abschreibungen

in TCHF	Mehr- ertrag/ Minder- aufwand	Minder- ertrag/ Mehr- aufwand
Abschreibungen Finanzvermögen		
Für grössere Debitoren, die die Rückforderung der Gemeindebeiträge und Sozialleistungen mit grosser Wahrscheinlichkeit nicht erfüllen können, mussten zusätzliche Delkredere gebildet werden.		-67

Sachaufwand nach lokaler Gliederung

in TCHF Netto	RE24	BU24	ABW	RE23
Total Sachaufwand 31–HRM2	-14'334	-14'187	-148	-13'544
			0	
Rechnungskreise–EK-unabhängig	-2'520	-2'609	88	-2'800
Spezialfinanzierungen	-2'519	-2'607	87	-2'800
Fonds	-1	-2	1	0
Einwohnerkasse(EK)	-11'814	-11'578	-236	-10'744
Erträge	-589	-495	-94	-721
Leistungserbringer	-2'922	-2'984	62	-2'241
Leistungsbezüger	-8'302	-8'098	-204	-7'782

Die budgetierten Sachaufwendungen (Kostenart 31) wurden durch höhere Kosten in den Leistungsbezügen überschritten.

Personalaufwand nach lokaler Gliederung

in TCHF Netto	RE24	BU24	ABW	RE23
Total Personalaufwand 30 – HRM2	-30'516	-30'020	-496	-28'415
Rechnungskreise – EK-unabhängig	-693	-712	19	-688
Spezialfinanzierungen	-693	-712	19	-688
Einwohnerkasse(EK)	-12'183	-12'196	13	-11'097
Leistungserbringer	-10'708	-10'710	2	-9'733
Leistungsbezüger	-1'475	-1'486	12	-1'363
EK Schulen der Gemeinde – Unterricht	-17'640	-17'112	-528	-16'630

Die geplanten Personalausgaben (Kostenart 30) wurden insgesamt um TCHF 496 überschritten. Dies hauptsächlich durch höheren Personalaufwand für Lehrkräfte. Der erhöhte Aufwand resultiert aus dem notwendigen Einsatz von Stellvertretungen, insbesondere bei langfristigen Abwesenheiten. Zudem variieren die Gehälter der Lehrpersonen erheblich, abhängig von deren Erfahrungsstufen (Alter und Ausbildungsniveau). Auch zusätzliche Fördermassnahmen für Schülerinnen und Schüler mit erhöhtem Unterstützungsbedarf beeinflussen die Kosten.

Bilanz – Aktiven

Flüssige Mittel

Die Höhe der flüssigen Mittel per Stichtag steht u.a. in Zusammenhang mit den zu bezahlenden Forderungen sowie den eingehenden Guthaben. Mit den flüssigen Mitteln werden sämtliche Zahlungen getätigt.

Steuerforderungen

in TCHF	RE24	RE23
Steuerforderungen (definitiv und provisorisch in Rechnung gestellt, noch nicht bezahlt) => Brutto	23'738	23'885
Wertberichtigung auf Steuerforderungen	-630	-620
Total	23'108	23'265

Steuerforderungen:

Die Steuerforderungen werden brutto ausgewiesen. Die Steuerguthaben der Steuerpflichtigen (höhere Einzahlung getätigt als mit Steuerrechnung angezeigt) werden in den Passiven ausgewiesen.

Wertberichtigung auf Steuerforderungen:

Steuerguthaben müssen jährlich bewertet werden. Falls es sich dabei um zweifelhafte Forderungen handelt, ist eine Wertberichtigung vorzunehmen. Die Wertberichtigung von TCHF 630 setzt sich aus Einzelwertberichtigungen im Betrag von TCHF 174 (VJ: TCHF 162) gemäss der Körperschaftsliste des Kantons und einer Pauschalwertberichtigung (2%) von TCHF 456 (VJ: TCHF 458) zusammen.

Übrige Forderungen

in TCHF	RE24	RE23
Debitoren	1'144	942
Wertberichtigung auf Debitoren	-127	-65
Kontokorrente mit Dritten	611	691
Durchlaufkonto	3	2
Übrige	1'437	1'384
Total	3'068	2'954

Debitoren:

Hier handelt es sich um offene Forderungen per Bilanzstichtag für die ganze Stadt Liestal (inkl. Spezialfinanzierungen), welche noch nicht bezahlt wurden. Es kommt auf die Anzahl und Höhe der Rechnungsbeträge sowie die Zahlungseingänge per Bilanzstichtag an.

Wertberichtigung auf Debitoren:

Debitorenguthaben müssen jährlich bewertet werden. Falls es sich dabei um zweifelhafte Forderungen handelt, ist eine Wertberichtigung vorzunehmen. Die Wertberichtigung von TCHF 127 setzt sich aus Einzelwertberichtigungen im Betrag von TCHF 68 (VJ: TCHF 20)

und einer Pauschalwertberichtigung von TCHF 59 (VJ: TCHF 45) für den Bereich der Einwohnerkasse zusammen.

Übrige:

Hierbei handelt sich primär um die aktivierte Arbeitgeberbeitragsreserve (ohne Verwendungsverzicht) im Betrag von TCHF 1'492 als Forderung der Stadt Liestal gegenüber der Pensionskasse BL. Diese wurde in der RE19 vom Verwendungsverzicht befreit. Das Vorsorgewerk der Stadt Liestal erreichte per 31.12.2024 einen Deckungsgrad von über 100%. Somit bleibt die Arbeitgeberbeitragsreserve weiterhin befreit und als Guthaben gegenüber der BLPK bestehen.

Aktive Rechnungsabgrenzungen: Steuern

Die Steuererträge sind in ihrer mutmasslichen Höhe zu erfassen. Die Schätzungen/ Hochrechnungen ergeben Einbuchungen im Betrag von TCHF 5'002 (VJ: TCHF 3'206).

Aktive Rechnungsabgrenzungen: Übrige

in TCHF	RE24	RE23
Erfolgsrechnung	5'860	5'882
Investitionsrechnung	0	0
Total	5'860	5'882

Erfolgsrechnung:

- Per Bilanzstichtag bestehen TCHF 5'860 noch nicht erhaltene Zahlungen, diese sind jedoch in der Rechnungsperiode 2024 als Erträge verbucht.

Finanzanlagen

Genossenschaftsanteil Raiffeisenbank im Betrag von CHF 200.–.

Sachanlagen (Immobilien Finanzvermögen)

Marktwertanpassungen gem. Anlagespiegel auf S. 115 im weissen Teil.

Verwaltungsvermögen Einwohnerkasse

Zunahme des Verwaltungsvermögens um TCHF 4'052. Das Verwaltungsvermögen wird um die getätigten Nettoinvestitionen von TCHF 7'383 erhöht und um die Abschreibungen von TCHF 3'332 reduziert.

Verwaltungsvermögen Wasserversorgung

Das Verwaltungsvermögen ist um TCHF 16 gestiegen. Dieser Anstieg resultiert aus Nettoinvestitionen in Höhe von TCHF 17, die das Verwaltungsvermögen erhöhen, sowie Abschreibungen in Höhe von TCHF 1, die es verringern. In den Vorjahren überstiegen die Investitions-Einnahmen die Ausgaben, weshalb das Verwaltungsvermögen in diesem Umfang vorzeitig abgeschrieben werden musste.

Verwaltungsvermögen Abwasserversorgung

Das Verwaltungsvermögen ist um TCHF 70 gestiegen. Dieser Anstieg resultiert aus Nettoinvestitionen in Höhe von TCHF 73, die das Verwaltungsvermögen erhöhen, sowie Abschreibungen in Höhe von TCHF 3, die es verringern. In den Vorjahren überstiegen die Investitions-Einnahmen die Ausgaben, weshalb das Verwaltungsvermögen in diesem Umfang vorzeitig abgeschrieben werden musste.

Verwaltungsvermögen Abfallbeseitigung

Abnahme des Verwaltungsvermögens um TCHF 11 aufgrund Abschreibungen auf bestehendem Verwaltungsvermögen.

Bilanz – Passiven

Laufende Verbindlichkeiten

in TCHF	RE24	RE23
Kreditoren	4'391	4'749
Kontokorrente mit Dritten	336	268
Steuerguthaben der Steuerpflichtigen	18'894	16'834
Steuerschulden Mehrwertsteuer	18	-267
Durchlaufkonto	187	150
Übrige laufende Verpflichtungen	0	0
Total	23'827	21'735

Kreditoren:

Die Höhe der laufenden Verbindlichkeiten ist schwankend. Es kommt auf die eingehende und verarbeitete Anzahl und Höhe der Rechnungsbeträge per Bilanzstichtag an.

Kontokorrente mit Dritten:

Die Steuerbezugskontokorrente mit den Landeskirchen beträgt TCHF 336.

Steuerguthaben der Steuerpflichtigen

Die Steuerforderungen müssen brutto ausgewiesen werden. Die Steuerguthaben der Steuerpflichtigen (höhere Einzahlung getätigt als mit provisorischer Steuerrechnung angezeigt) werden hier aufgeführt.

Durchlaufkonto:

Dabei handelt es sich um Kontroll-, Durchlauf- und Abrechnungskonten (z.B. KLIB).

Passive Rechnungsabgrenzung

in TCHF	RE24	RE23
Erfolgsrechnung	1'396	1'266
Investitionsrechnung	0	0
Total	1'396	1'266

Erfolgsrechnung:

- Per Bilanzstichtag TCHF 1'396 für Aufwendungen im 2024, für welche die Rechnungen erst im Jahr 2025 eingetroffen sind.

Investitionsrechnung:

- Es handelt sich um Rechnungen, die per Bilanzstichtag für die Rechnungsperiode 2024 noch nicht eingetroffen sind, obwohl die Arbeiten bereits ausgeführt wurden.

Kurzfristige Rückstellungen

in TCHF	RE24	RE23
Mehrleistungen des Personals	544	495
Total	544	495

Hier handelt es sich um Guthaben für nicht bezogene Feriensaldi sowie Gleitzeitsaldi.

Langfristige Finanzverbindlichkeiten

in TCHF	RE24	RE23
Darlehen	33'500	25'500
Übrige (Ausfinanzierung BLPK)	12'023	12'574
Total	45'523	38'074

Details siehe im Anhang, weisser Teil, Seite 117.

Darlehen

- Aufgrund des negativen Finanzierungssaldos TCHF 10'293 und unzureichender liquider Mittel war eine Erhöhung der Darlehen um TCHF 8'000 erforderlich (siehe Anhang, Seite 117).

Übrige (Ausfinanzierung BLPK):

- Die Verbindlichkeit gegenüber der BLPK hat sich im Jahr 2024 durch die Amortisation, einschliesslich der Tilgung von TCHF 273 für das Jahr 2023 welche erst im Jahr 2024 erfolgte, um TCHF 551 verringert.

Fonds im Fremdkapital

in TCHF	RE24	RE23
Ersatzabgaben für Schutzraumbauten	692	692
Total	692	692

Eigenkapital Wasserversorgung

Das Eigenkapital nimmt um den Saldo der Erfolgsrechnung Wasserversorgung (Ertragsüberschuss) von TCHF 354 zu.

Eigenkapital Abwasserbeseitigung

Das Eigenkapital nimmt um den Saldo der Erfolgsrechnung Abwasserbeseitigung (Aufwandüberschuss) von TCHF 985 ab.

Eigenkapital Abfallbeseitigung

Das Eigenkapital nimmt um den Saldo der Erfolgsrechnung Abfallbeseitigung (Aufwandüberschuss) von TCHF 263 ab. Es beträgt CHF 33 pro Einwohner und liegt somit unter dem Zielwert von CHF 70 pro Einwohner.

Fonds im Eigenkapital

in TCHF	RE24	RE23
Ersatzabgaben für Parkplatzbauten (Parkplatzfonds)	667	607
Altersfonds	139	139
Pestalozzifonds	92	92
Kunstfonds	108	107
Weckenfonds	56	56
Allemandi-Legat	24	24
Kapital Schulpool	137	128
Kapital Kompetenzkasse	33	34
Total	1'257	1'186

Die Zahlung von Parkplatzerersatzabgaben von TCHF 60 erhöht den Parkplatzfonds.

Finanzpolitische Reserve (Einwohnerkasse)

Dank Ertragsüberschüssen in den vergangenen Jahren konnte die finanzpolitische Reserve bis 2023 auf TCHF 5'348 aufgebaut werden. Der hohe Verlust im Jahr 2024 ermöglicht nun deren Auflösung, wodurch das Ergebnis verbessert wird.

Bilanzüberschuss (Einwohnerkasse)

Der Bilanzüberschuss liegt bei TCHF 18'415 (VJ TCHF 19'388; Saldo Erfolgsrechnung: TCHF -974).

4. Spezialfinanzierungen

Wasserversorgung

Erfolgsrechnung (netto) nach lokaler Gliederung

In TCHF	RE24	BU24	ABW	RE23
Betriebsertrag	2'469	2'663	-194	2'677
Zinsen	71	82	-12	26
Nettoinvestitionen z.G. Erfolgsrechnung	0	0	0	0
Personalaufwand	-655	-673	18	-637
Sachaufwand	-1'147	-1'231	84	-1'289
Zukauf von Dienstleistungen	-301	-301	0	-301
Zukauf von Dienstleistungen Extern	-82	-93	11	-77
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-1	-85	85	-2
Rückerstattungen	0	0	0	1
Wertber. auf Forderungen/Tatsächliche Forderungsverluste	0	0	0	-127
Ertragsüberschuss + / Aufwandüberschuss -	354	361	-8	271

Grössere Abweichungen Erfolgsrechnung (RE24/BU24) nach lokaler Gliederung

in TCHF	Mehr- ertrag/ Minder- aufwand	Minder- ertrag/ Mehr- aufwand
Betriebsertrag		
Wasserversorgung Verkäufe: Weniger Verkäufe infolge des feuchten Wetters		-191
Sachaufwand		
Hausanschlüsse: Aufgrund der geringeren Bautätigkeit wurden entsprechend weniger Hausanschlüsse erstellt.	12	
Dienstleistungen Dritter: Es wurden weniger externe Dienstleistungen in Anspruch genommen als ursprünglich erwartet.	34	
Unterhalt übr. Tiefbauten: Das Reservoir Burg wurde angesichts der bevorstehenden Stilllegung und des geplanten Ersatzbaus nur noch minimal gewartet.	34	
Unterhalt übr. Tiefbauten: Es wurden mehr Rohrleitungsbrüche festgestellt und behoben, als budgetiert.		-42
Abschreibungen		
Tiefere Abschreibung infolge des tieferen Verwaltungsvermögens der Wasserversorgung.	85	
Zinsen		
Für das Jahr 2024 werden die internen Verpflichtungen mit einem Zinssatz von 0.68% verzinst, was dem durchschnittlichen Zinssatz der Darlehen der Stadt Liestal für dasselbe Jahr entspricht.		-12

Abwasserbeseitigung

Erfolgsrechnung (netto) nach lokaler Gliederung

In TCHF	RE24	BU24	ABW	RE23
Betriebsertrag	2'434	2'602	-168	2'443
Zinserträge	49	59	-11	19
Nettoinvestitionen z.G. Erfolgsrechnung	0	0	0	0
Sachaufwand	-417	-426	9	-484
Zukauf von Dienstleistungen Intern	-322	-323	1	-322
Zukauf von Dienstleistungen Extern	-2'726	-2'400	-326	-1'872
Wertberichtigung/Abschreibung Forderungen	0	0	0	0
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-3	-28	25	-1
Ertragsüberschuss + / Aufwandüberschuss -	-985	-515	-470	-217

Grössere Abweichungen Erfolgsrechnung (RE24/BU24) nach lokaler Gliederung

in TCHF	Mehr- ertrag/ Minder- aufwand	Minder- ertrag/ Mehr- aufwand
Betriebsertrag		
Bewilligungsgebühren: Mindereinnahme infolge weniger Baugesuche als im Vorjahr, welches als Basis für die Budgetierung diente.		-43
Benützungsgebühren: Gegenüber dem Vorjahr wurde infolge des feuchten Wetters weniger Wasser in Liestal verkauft. Dies schlägt sich direkt in der Abwasserrechnung nieder.		-124
Zukauf von Dienstleistungen Extern		
In den frühen Jahren hat der Kanton der Stadt keine Fremdwassergebühren verrechnet. Für das regenreiche Jahr 2023/2024 wies der Kanton in Liestal einen erhöhten Fremdwasseranteil von über 30 % des Schmutzwasseranfalls nach und berechnete entsprechende Gebühren.		-326
Zinsen		
Für das Jahr 2024 werden die internen Verpflichtungen mit einem Zinssatz von 0.68% verzinst, was dem durchschnittlichen Zinssatz der Darlehen der Stadt Liestal für dasselbe Jahr entspricht.		-11

Abfallbeseitigung

Erfolgsrechnung (netto) nach lokaler Gliederung

In TCHF	RE24	BU24	ABW	RE23
Betriebsertrag	1'142	1'141	1	1'173
Zinserträge	5	7	-2	2
a.o. Erträge	0	0	0	0
Personalaufwand	-40	-40	1	-52
Sachaufwand	-486	-479	-6	-448
Zukauf von Dienstleistungen Intern	-186	-186	0	-186
Zukauf von Dienstleistungen Extern	-688	-694	6	-670
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-11	-11	0	-12
Ertragsüberschuss + / Aufwandüberschuss -	-263	-262	-1	-192

Grössere Abweichungen Erfolgsrechnung (RE24/BU24) nach lokaler Gliederung
Siehe Kommentare im Anhang, weisser Teil, ab S. 129

5. Investitionsrechnung: Einwohnerkasse und Spezialfinanzierungen

Investitionen – Zusammenfassung und Abweichungen zum BU24

Einwohnerkasse

Investitionsrechnung

in TCHF	RE24	BU24	ABW	RE23
Bruttoinvestitionen	-8'368	-11'406	3'038	-9'272
Investitionseinnahmen	985	1'310	-325	1'288
Nettoinvestitionen	-7'383	-10'096	2'713	-7'984

Die Nettoinvestitionen betragen TCHF 7'383 und erhöhen das Verwaltungsvermögen. Die im Budget 2024 geplanten Nettoinvestitionen von TCHF 10'096 wurden um TCHF 2'713 unterschritten.

Abweichungen im Detail gegenüber Budget 2024

in TCHF	RE24	BU24	ABW
Ohne Tiefbau	-5'903	-6'730	827
Sicherheit (Feuerwehr/Zivilschutz)	-158	0	-158
Hochbauten: Schulanlagen	-4'007	-4'497	490
Hochbauten: übrige	-1'846	-2'000	154
Informatik Schulen	0	0	0
Informations- und Kommunikationstechnologie	0	0	0
Friedhof	0	0	0
Raumplanung	-183	-310	127
Sport	510	510	0
Diverse Projekte	-218	-433	215
Tiefbau	-1'480	-3'366	1'886
Stadtzentrum	0	0	0
SBB Vierspurausbau: Projekte Liestal	-881	-1'946	1'065
Zentrum Nord, Liestal Ost	-56	0	-56
Brücken	0	-500	500
Diverse Wege und Strassen	-434	-600	166
Gewässer	0	0	0
Parkleitsystem	-15	-30	15
Diverse Projekte	-94	-290	196
Nettoinvestitionen Total	-7'383	-10'096	2'713

Spezialfinanzierung Wasserversorgung

Investitionsrechnung

in TCHF	RE24	BU24	ABW	RE23
Bruttoinvestitionen	-447	-3'662	3'215	-298
Investitionseinnahmen	430	500	-70	123
Nettoinvestitionen	-17	-3'162	3'145	-175

Die Nettoinvestitionen sind aufgrund tieferer Bruttoinvestitionen sowie tieferer Investitionseinnahmen (Wasseranschlussbeiträge) insgesamt tiefer als geplant.

Abweichungen im Detail gegenüber Budget 2024

in TCHF	RE24	BU24	ABW
Ohne Tiefbau	0	-65	65
Tiefbau	-17	-3'097	3'080
Stadtzentrum	-4	0	-4
SBB Vierspurausbau: Projekte Liestal	-238	-722	484
Zentrum Nord, Liestal Ost	-60	0	-60
Entwicklungsgebiete	-52	-2'000	1'948
Diverse Wege und Strassen	-92	-875	783
Einnahmen	430	500	-70
Nettoinvestitionen Total	-17	-3'162	3'145

Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung

Investitionsrechnung

in TCHF	RE24	BU24	ABW	RE23
Bruttoinvestitionen	-308	-1'275	967	-138
Investitionseinnahmen	236	300	-64	73
Nettoinvestitionen	-73	-975	902	-65

Die Nettoinvestitionen sind aufgrund tieferer Bruttoinvestitionen insgesamt tiefer als geplant.

Abweichungen im Detail gegenüber Budget 2024

in TCHF	RE24	BU24	ABW
Tiefbau	-73	-975	902
Stadtzentrum	0	0	0
SBB Merspurausbau: Projekte Liestal	-205	-250	45
Zentrum Nord, Liestal Ost	-38	0	-38
Entwicklungsgebiete	0	0	0
Diverse Wege und Strassen	-65	-1'025	960
Diverse Projekte	0	0	0
Einnahmen	236	300	-64
Nettoinvestitionen Total	-73	-975	902

Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung

Investitionsrechnung

Keine Investitionen im Rechnungsjahr 2024.

6. Erfolgsrechnung nach Lokaler Gliederung

(Netto = Ertrag - Aufwand --> Ertragsüberschuss ergibt einen positiven Saldo)

Erfolgsrechnung nach Lokaler Gliederung: Details				(TCHF)	RE24 netto	BU24 netto	RE23 netto
Gesamtergebnis					-974	-2'147	0
ERTRÄGE					53'339	55'577	55'386
	Steuererträge				48'829	48'860	48'884
		Natürliche Personen			44'161	43'708	42'119
			Basis: Veranlagung		39'007	40'533	37'448
			Basis: Quellensteuer		3'692	3'200	3'789
			aus Vorjahren		1'462	-25	881
		Juristische Personen			4'334	4'660	6'533
			Ertragssteuern		3'302	3'939	3'315
			Kapitalsteuern		680	721	594
			aus Vorjahren		352	0	2'625
		Abschreibungen von Steuern			-261	-202	-330
			Ertrag aus bereits abgeschriebenen Steuerforderungen		113	120	114
			Brutto Steuerabschreibungen (tatsächliche)		-364	-322	-445
			Brutto Steuerabschreibungen (mutmassliche)		-10	0	0
		Ertragsanteile an Bundessteuern			595	695	562
	Finanzausgleich				454	828	2'289
		Horizontaler Finanzausgleich: Basis Steuerkraft			225	600	1'985
		Abfederung Vermögenssteuern			228	228	304
	lokale Erträge EK				3'487	5'483	3'269
		Vergütungen durch Dritte			1'228	1'401	1'290
			übrige		251	271	242
			Zinsen im Zusammenhang mit Steuern		318	463	458
			Steuerveranlagungen		391	355	357
			Gebühren / Bewilligungen / Konzessionen		268	311	235
		VV Immobilien Nutzung durch Dritte			144	181	60
			Rathaus		13	12	8
			Wohnungen in Schulliegenschaften		83	102	6
			andere Erträge von Schulliegenschaften		2	2	2
			Wohnungen im Werkhof		45	36	44
			Sekundarschulanlagen		0	30	0
		Nutzung Allmend			100	95	74
		Verkehrsbussen			180	135	136
		Parkplätze - Ertrag für EK			1'019	712	851
			W&U Parkplätze und -uhren		-71	-56	-73
			Erträge aus Parkplatzgebühren		1'150	868	967
			Einlage in Parkplatzfonds		-60	-100	-43
		int. Verr. von anderen Rechnungskreisen			816	817	816
			Wasserversorgung		301	301	301
			Abwasserbeseitigung		322	323	322
			Abfallbeseitigung		186	186	186
			KantSA		7	7	7
		Gebühren/Bewilligungen/Konzessionen - Raumplanung			0	2'142	42

Erfolgsrechnung nach Lokaler Gliederung: Details		(TCHF)	RE24 netto	BU24 netto	RE23 netto
	Finanzvermögen		570	406	943
	Finanzvermögen Immobilien		579	412	947
	Baurechtszins an Bürgergemeinde		-31	-29	-36
	W&U		-127	-61	-42
	Honorare für externe Dienstleistungen		-12	-22	-17
	Buchgewinne / - Verluste		138	0	463
	Pacht- und Mietzinserträge		227	249	235
	Baurechtszinserträge		384	275	345
	Wertschriften / Beteiligungen		-10	-7	-4
	Marktwertanpassungen Finanzanlagen		0	0	0
	Finanzvermögen übrige Sachanlagen		0	0	0
RECHNUNGSKREISE - EK UNABHÄNGIG			0	0	59
	Spezialfinanzierungen		0	0	0
	Wasserversorgung		0	0	0
	Personalaufwand		-655	-673	-637
	Sachaufwand		-1'147	-1'231	-1'289
	Zukauf von Dienstleistungen		-301	-301	-301
	Zukauf von Dienstleistungen Extern		-82	-93	-77
	Zinsen		71	82	26
	Abschreibungen		-1	-85	-2
	Betriebsertrag		2'469	2'663	2'677
	Aufwandüberschuss		0	0	0
	Ertragsüberschuss		-354	-361	-271
	Rückerstattungen		0	0	1
	Wertber. auf Forderungen/Tatsächliche Forderungsverluste		0	0	-127
	Abwasserbeseitigung		0	0	0
	Sachaufwand		-417	-426	-484
	Zukauf von Dienstleistungen Intern		-322	-323	-322
	Zukauf von Dienstleistungen Extern		-2'726	-2'400	-1'872
	Zinsen		49	59	19
	Abschreibungen		-3	-28	-1
	Betriebsertrag		2'434	2'602	2'443
	Aufwandüberschuss		985	515	217
	Ertragsüberschuss		0	0	0
	Wertber. auf Forderungen/Tatsächliche Forderungsverluste		0	0	0
	Nettoinvestitionsüberschuss z.G. Erfolgsrechnung		0	0	0
	Abfallbeseitigung		0	0	0
	Personalaufwand		-40	-40	-52
	Sachaufwand		-486	-479	-448
	Zukauf von Dienstleistungen Intern		-186	-186	-186
	Zukauf von Dienstleistungen Extern		-688	-694	-670
	Zinsen		5	7	2
	Abschreibungen		-11	-11	-12
	Betriebsertrag		1'142	1'141	1'173
	Aufwandüberschuss		263	262	192
	Ertragsüberschuss		0	0	0
	Wertber. auf Forderungen/Tatsächliche Forderungsverluste		0	0	0
	a.o. Erträge		0	0	0
Fonds			0	0	59

Erfolgsrechnung nach Lokaler Gliederung: Details (TCHF)		RE24 netto	BU24 netto	RE23 netto
Leistungserbringer		-13'141	-13'447	-11'099
	Legislative & Exekutive	-627	-625	-665
	Stadtrat	-403	-402	-433
	Sachaufwand	-4	-5	-4
	Mandatsentschädigung	-354	-358	-360
	Repräsentationen & Anlässe	-32	-29	-57
	Dienstleistungen & Honorare	-13	-10	-12
	SR-Kommissionen	-9	-14	-11
	Stadtbaukommission - Farbgebung+Reklame	-2	-3	-2
	Natur- und Landschaftsplanung	-1	-2	-2
	Stadtbaukommission	-6	-7	-6
	Energiekommission	0	-1	0
	Integrationskommission	0	-1	0
	Marktkommission	0	0	0
	Vorsorgekommission	0	0	0
	Kommissionen	-57	-61	-75
	Personalkommission	-4	-3	-5
	Schulrat	-14	-16	-13
	Alterskommission	-4	-8	-21
	Sozialhilfebehörde	-32	-32	-35
	Paritätische Vorsorgekommission Pensionskasse	-2	-2	0
	Einwohnerrat & ER- Kommissionen	-131	-110	-109
	Wahlbüro	-27	-38	-37
	Stadtverwaltung: nicht zugeordneter Sachaufwand	-872	-782	-633
	Büromaterial, Drucksachen	-109	-110	-118
	Büro-Möbiliar	-22	-24	-20
	Übriger Sachaufwand	-297	-262	-278
	Zukauf ext. Dienstleistungen	-445	-386	-217
	Rechtskosten	-12	-20	-1
	Honorare Stab Zentrale Dienste	-271	-200	-124
	Honorare Bereich Finanzen/Einwohnerdienste	-8	-36	-8
	Honorare Bereich Stadtbauamt	-50	-59	-26
	Betreibungskosten	-12	-15	-17
	Honorare Bereich Sicherheit/Soziales	-86	-50	-29
	Qualitäts-Management	-6	-6	-11
	Stadtverwaltung: nicht zugeordneter Personalaufwand	-302	-379	-288
	Lernende	-100	-164	-109
	Pensionskasse/Rentenleistungen	-64	-71	-63
	Verschiedenes	-89	-144	-86
	Nachführung Archiv	0	0	0
	Ferien- und Überzeitguthaben (Rückstellung gemäss HRM2)	-49	0	-29
	SV/ZD/Recht/Personaladministration	-951	-906	-852
	Personalaufwand	-951	-906	-852

Erfolgsrechnung nach Lokaler Gliederung: Details		(TCHF)	RE24 netto	BU24 netto	RE23 netto
	Sicherheit / Soziales		-2'575	-2'845	-1'985
	Hoheitliche Aufgaben der Verwaltung		-343	-333	-348
	Personalaufwand		-342	-332	-347
	Sachaufwand		-1	-1	-2
	Bahnhofpaten		0	0	0
	Zivilschutz Liestal / GFS		25	12	11
	Erträge		28	14	14
	Sachaufwand		-2	-3	-2
	Feuerwehr (ohne Gebäude)		-60	-196	-49
	Erträge		836	778	814
	Personalaufwand		0	0	0
	Sachaufwand		-1	-1	-1
	an Zweckverband		-895	-972	-862
	Sozialberatung		-1'559	-1'730	-1'172
	Personalaufwand		-1'477	-1'590	-1'160
	Zukauf ext. Dienstleistungen		-82	-140	-13
	Vormundschaft		-528	-486	-326
	Personalaufwand		-475	-359	-271
	Zukauf ext. Dienstleistungen		-53	-127	-55
	Alter		-63	-65	-55
	Personalaufwand		-63	-65	-55
	Familien		-48	-48	-46
	Personalaufwand		-48	-48	-46
	A. o. Angelegenheit		0	0	0
	Finanzen/Einwohnerdienste		-1'875	-1'927	-1'603
	Personalaufwand		-1'875	-1'927	-1'603
	Informatik		-950	-987	-722
	Personalaufwand		-11	-10	0
	Hardware		-140	-151	-114
	Software		-320	-337	-213
	externer IT-Support		-479	-489	-395
	Stadtbauamt		-1'201	-1'255	-1'103
	Personalaufwand		-1'201	-1'255	-1'103
	Schulleitung		-225	-131	-129
	Personalaufwand		-225	-131	-129
	Werkhof		-3'432	-3'461	-3'118
	Personalaufwand		-2'745	-2'938	-2'666
	Sachaufwand		-613	-570	-543
	an Dritte verrechnete Dienstleistungen		82	48	91
	A. o. Angelegenheit		-155	0	0
	Externe Büros		-131	-150	0
	Personalaufwand		0	-7	0
	Sachaufwand		-131	-143	0
	Interne Verrechnungen der EK		1'143	1'176	1'143
	Verwaltung (SV/ZD/Fi/SBA)		126	126	126
	Jugendzahnpflege		22	22	22
	Bestattung		65	65	65

Erfolgsrechnung nach Lokaler Gliederung: Details		(TCHF)	RE24 netto	BU24 netto	RE23 netto
	Sicherheit / Soziales		39	39	39
	Asylwesen		11	11	11
	Sozialhilfe		28	28	28
	Verkauf SBB-Gemeinde-Tageskarten		0	0	0
	Sicherheit / Soziales		21	54	21
	Hundehaltung		13	13	13
	Fasnacht / Chienbäse		0	10	0
	Marktwesen		0	23	0
	Fahrende		8	8	8
	Werkhof		996	996	996
	Friedhof		193	193	193
	Gemeindestrassen		0	0	0
	Gitterli		252	252	252
	Hundehaltung		9	9	9
	Kultur / Strassenveranstaltungen		84	84	84
	Fasnacht / Chienbäse		96	96	96
	Marktwesen		40	40	40
	Öffentlicher Verkehr		17	17	17
	Parkanlagen / Wanderwege		170	170	170
	Rathaus		0	0	0
	Schulliegenschaften der Gemeinde		61	61	61
	Freizeitanlagen		61	61	61
	Fahrende		4	4	4
	KantSA		9	9	9
	Leistungsbezüger		-43'719	-41'310	-39'431
	Begleitung im Alter		-9'171	-7'507	-7'113
	Pflegeheime		-6'545	-5'176	-4'856
	alte Pflegefinanzierung		-9	-6	-6
	neue Pflegefinanzierung		-5'858	-4'300	-3'812
	§38 GeBPA		9	-50	-239
	EL-Obergrenze: Zusatzbeiträge		-680	-800	-769
	§42 GeBPA		-7	-20	-31
	Spitex		-1'800	-1'490	-1'429
	Pro Senectute		-33	-42	-39
	Soziale Dienste / Gesundheit / Kultur		-31	-32	-21
	Gemeindeanteil an Ergänzungsleistungen AHV / IV / EL		-744	-761	-768
	Interkommunale Kommission Altersregion		-18	-7	0
	Schulen der Gemeinde - Unterricht		-16'160	-15'946	-15'246
	Personalaufwand		-16'431	-16'098	-15'615
	Sachaufwand		-571	-529	-481
	n-FAG Sonderlastenabgeltung Bildung		0	0	0
	n-FAG Sonderlastenabgeltung kumuliert - pro rata Bildung		0	0	0
	Benützung Hallenbad Primar		-53	-50	-52
	Gemeindebeiträge		90	91	100
	Kantonsbeiträge		57	26	79
	Informatik		-219	-323	-343
	Erwachsenenbildung		-26	-63	-44

Erfolgsrechnung nach Lokaler Gliederung: Details		(TCHF)	RE24 netto	BU24 netto	RE23 netto
	Aufgabenhort und Mittagstisch		-275	-294	-363
	Familienergänzende Tagesstrukturen		-199	-161	51
	Schulschwimmen		-59	-55	-58
	Beiträge an Privatschulen		-4	-5	-4
	Verein Ferienbetreuung		0	0	0
	Projekt Hochbegabung		-1	2	-2
	Übriger Sachaufwand		-10	0	-20
	Schulsozialarbeit		-206	-274	-154
	Kanton für 6. Primarschuljahr		1'794	1'829	1'791
	Pensionskasse: Vorsorgeverpflichtungen		0	0	0
	Spitalbeschulung		-8	-8	-8
	Ferienbetreuung		-41	-30	-122
	Schulleiterkonferenz		-3	-3	-3
	Kleinklasse		0	0	0
	Beiträge öffentliche Unternehmen		4	0	0
	Rückvergütung an Kanton für Sek Niveau A + KESB		-251	-247	-345
	Beiträge an Organisationen und Institutionen		-959	-1'098	-953
	Betriebsbeitrag Haus zur Allee		-154	-150	-154
	Streetworker		-77	-75	-68
	Ferienpass		-19	-13	-17
	Jugendzahnpflege		-149	-171	-179
	Verein Mütter- und Väterberatung Region Liestal		-65	-68	-58
	Tagesheim "Sunnnewirbel"		0	0	0
	Tagesmütterverein		-132	-125	-84
	für Heimgeburten		0	0	0
	Beitr. an übr. Priv. Institut.		-42	-52	-48
	Familienergänzende Kinderbetreuung (FEB) im Vorschulalter		-218	-318	-257
	Tierpark Weihermätteli		-35	-35	-35
	Ludothek Tatzelwurm		-3	-3	-3
	Tourismus		-24	-24	-24
	Vereine		-42	-61	-27
	Engel-Saal		-29	-40	-14
	KantSA ausserschulische Nutzung		-13	-20	-13
	andere Beiträge		-1	-2	-1
	einmalige Beiträge		0	-3	0
	Gewerbeausstellung		0	0	0
	Verschönerung Stadtbild		0	-3	0
	Weihnachtsbeleuchtung		0	0	0
	Versorgungsregion		0	0	0
	Zugekaufte Dienstleistungen		-3'867	-3'754	-3'630
	Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB)		-1'624	-1'460	-1'573
	Beitrag an KESB Kreis Liestal		-501	-510	-485
	Dienstleistungen verfügt durch KESB		-1'122	-950	-1'087
	Zivilschutz Ergolz / RFS		-34	-40	-44
	Anteil Liestal RFS Ergolz		-34	-40	-44
	Personalaufwand		-29	-31	-34
	Sachaufwand		-18	-24	-27
	Anteil Lausen		13	15	16
	Anteil Liestal		34	40	44

Erfolgsrechnung nach Lokaler Gliederung: Details		(TCHF)	RE24 netto	BU24 netto	RE23 netto
	Zivilschutz Ergolz / ZSO		-225	-226	-187
	Anteil Liestal ZSO Ergolz		-225	-226	-187
	Personalaufwand		-208	-184	-159
	Sachaufwand		-120	-125	-111
	Anteil Lausen		83	84	68
	Anteil Liestal		225	226	187
	Beiträge Bund		0	0	0
	Rückerstattungen		20	0	15
	RML - Beitrag Liestal		-1'377	-1'359	-1'249
	Steuer-Inkasso		-207	-200	-212
	Kantonspolizei		-401	-470	-366
	ZS Zweckverband Argantia		0	0	0
	RFS Zweckverband Argantia		0	0	0
	Kulturbeiträge		-498	-509	-500
	Dichter- und Stadtmuseum (DISTL)		-220	-181	-160
	Abschreibungen		-10	-10	-10
	Beitrag gem. Leistungsvereinbarung		-150	-150	-150
	Sonderausstellung		-30	-10	0
	Unterhalt Kulturgüter		-31	-12	-1
	Kulturanbieter		-182	-202	-186
	Kulturförderung		0	0	-1
	übrige		-11	-42	-69
	Strassenveranstaltungen		-84	-84	-84
	Fasnacht / Chienbäse		-426	-413	-371
	Vergütungen an Dritte		-356	-310	-286
	Feuerwehr		0	0	0
	Vergütungen von Dritten		25	3	12
	Werkhof		-96	-96	-96
	Sicherheit / Soziales		0	-10	0
	Sport / Sportanlagen		-1'588	-1'644	-1'548
	Sport		-47	-38	-51
	Personalaufwand		-50	-53	-57
	Veranstaltungen		-3	-3	-1
	ausserordentliche Erträge		0	0	0
	Freiwilliger Schulsport		7	17	7
	Streetworkoutanlage		0	0	0
	Beiträge an Private		-14	-20	-21
	Sportler-Ehrungen		-8	-14	-9
	Übrige Beiträge		-6	-6	-12
	Schiesswesen		-67	-91	-60
	Betriebsbeitrag		-52	-59	-52
	Baurechtszins an Bürgergemeinde		-17	-15	-15
	W&U		-14	-33	-10
	Erträge		17	16	17

Erfolgsrechnung nach Lokaler Gliederung: Details		(TCHF)	RE24 netto	BU24 netto	RE23 netto
	Bäder		-1'128	-1'140	-1'125
	Betriebsbeitrag		-900	-900	-900
	Baurechtszins an Bürgergemeinde		-251	-251	-251
	Sachaufwand		0	0	0
	Abschreibungen		0	0	0
	Baurechtszins von Wasserversorgung Liestal		16	0	16
	Ertrag aus Darlehen VV		6	12	9
	Sportanlagen und Stadion Gitterli		-332	-355	-291
	Baurechtszins an Bürgergemeinde		-86	-86	-86
	W&U		-325	-329	-328
	baulicher Unterhalt		-131	-130	-109
	Benützungsgebühren/Miet-/Pachterträge		230	222	244
	Miete von Sportanlagen		-18	-14	-12
	Hochbau		-3	-3	0
	Unterhalt Hochbauten		-19	-15	0
	Beiträge Gemeinden und Zweckverbände		21	0	0
	Sozialhilfe		-3'995	-3'602	-3'436
	Kantonsbeiträge		45	110	0
	Unterstützung gemäss Sozialhilfegesetz		-3'317	-3'098	-2'820
	Sozialhilfe-Aufwand		-8'321	-8'500	-7'968
	Sozialhilfe-Rückerstattungen		2'644	3'500	3'152
	n-FAG Sonderlastenabgeltung Sozialhilfe		1'525	1'292	1'292
	n-FAG Sonderlastenabgeltung kumuliert - pro rata Sozialhilfe		0	0	0
	Solidaritätsbeitrag Sozialhilfe		993	769	858
	Solidaritätsbeitrag Sozialhilfe: Finanzierung		-158	-160	-154
	übrige soziale Aufwendungen		-204	-353	-187
	Berufliche Eingliederung		-519	-260	-429
	Asylwesen - Betreut durch Sozialdienst		-1'606	-1'313	-1'499
	Sachaufwand		-4	-5	-3
	Vergütungen KSA		246	330	352
	Auszahlung an Asylbewerber gem. Gesetz		-1'588	-1'470	-1'609
	Betreuung		-8	-8	-7
	Berufliche Eingliederung		-252	-160	-232
	Asylwesen - Betreut durch Convalere AG		19	30	-66
	Asylwesen ausgelagert		19	30	-66
	Strassen / Plätze / Anlagen		-1'310	-1'246	-1'322
	W&U		-863	-831	-836
	Strassenbeleuchtung		-251	-222	-289
	Stromverbrauch		-53	-127	-122
	W&U		-198	-95	-167
	Abfallbewirtschaftung		-12	-12	-13
	Beitrag an BÜGde für Wald und Waldpflege		-94	-91	-100
	Öffentliche Brunnen		-90	-90	-84

Erfolgsrechnung nach Lokaler Gliederung: Details		(TCHF)	RE24 netto	BU24 netto	RE23 netto
	VV Liegenschaften - Schulanlagen		-2'691	-2'686	-2'110
	W&U - Gde Schulliegenschaften		-2'873	-2'869	-2'293
	Wasser/Energie/Heizung WEH		-611	-561	-499
	Mobilien		-88	-107	-86
	Raumpflege		-988	-1'013	-900
	übriger Unterhalt		-245	-265	-246
	baulicher Unterhalt		-905	-885	-525
	Mietaufwand		-37	-37	-37
	SA Frenke MZH		182	183	183
	Miete vom Kanton		182	183	183
	Gde-SA Rotacker		0	0	0
	Miete vom Kanton ab 2011		0	0	0
	Reinigung KantSA		-20	-17	-18
	SA Burg		-11	-9	-10
	SA Frenke Sek.		-8	-8	-8
	VV Liegenschaften - nicht Schulanlagen		-499	-496	-550
	W&U		-2	-1	0
	W&U - Rathaus		-300	-293	-247
	übriger Unterhalt		-215	-208	-188
	baulicher Unterhalt		-84	-86	-59
	W&U - Haus zur Allee		-22	-24	-28
	W&U - Friedhof		-227	-234	-220
	W&U - Werkhof (Gebäude)		-178	-144	-214
	W&U - Zivilschutzanlage		-27	-22	-82
	W&U - Feuerwehr-Magazin		261	236	252
	W&U		-3	-15	-5
	Miete vom Zweckverband		264	251	257
	Kulturgüterschutzraum		-2	-2	-2
	Öffentliche Toilettenanlagen		-3	-12	-9
	Öffentlicher Verkehr		-47	-36	-32
	Beiträge an lokale Verkehrsunternehmen		0	0	0
	Buswartekabinen		-47	-36	-37
	SBB-Gemeinde-Tageskarten		0	0	5
	Neubewertung Beteiligungen		0	0	0
	Raumplanung		-151	-284	-162
	Aufwand durch Dritte		-151	-284	-162
	verschiedene		0	-1	0
	SBB-Entflechtung		0	-30	-10
	Verkehrsplanung		-7	-22	-15
	Zonenplan Siedlung: Bereinigungen		-42	-94	-41
	Nachführung Stadtmodell		-2	-7	-2
	Tiefbauprojekte		-79	-90	-78
	Zonenplan Landschaft		0	-10	0
	Entwicklungsoptionen Liestal und Umgebung		0	-10	-10
	Entwicklung Güterareal-Gutsmatten-Kreuzboden		-20	-20	-6

Erfolgsrechnung nach Lokaler Gliederung: Details (TCHF)		RE24 netto	BU24 netto	RE23 netto
	Spezialaufgaben und -projekte	-193	-235	-171
	Standort Liestal	-10	-20	-12
	Integration	-2	-11	0
	Projekte	-2	-1	0
	Integra-Anlass	0	-10	0
	Projekte aus Jugendkommission	-6	-7	-8
	Energie-Label	-19	-10	-14
	Wahlen / Abstimmungen	-57	-73	-63
	Kommunikation	-29	-36	-37
	Liestal Aktuell (LA)	-9	-14	-11
	Internet	-20	-22	-26
	Informationsbroschüren der Stadt	0	0	0
	Landschaft	-69	-78	-38
	Projekte	-31	-31	-5
	Bewirtschaftungsbeiträge	-38	-44	-36
	Felswand Schleifenberg	0	-3	3
	Klimaschutz	0	0	0
	Übrige Leistungsbezüge	-170	-223	-178
	übrige Zahlungen an Dritte	-37	-52	-30
	Bestattung	-82	-72	-83
	Hundehaltung	40	38	42
	Marktwesen	-34	-64	-39
	Standplatz für Fahrende	7	-4	-4
	Freizeitanlagen	-63	-69	-65
	Abschreibungen Finanzvermögen	-70	-3	-99
	Forderungen aus Lieferung & Leistung	-70	-3	-99
	Sicherheit / Soziales	0	0	0
	Übriger Sachaufwand	0	0	0
	Finanzen/Einwohnerdienste	0	0	0
	Übriger Sachaufwand	0	0	0
	Velostation	-67	-83	-81
	Schuldzinsen	-613	-712	-348
	Schuldzinsen EK	-613	-712	-348
	Abschreibungen	-3'332	-3'432	-3'155
	Abschreibungen VV	-3'332	-3'432	-3'155
	Einlage in Finanzpolitische Reserve	0	0	-2'555
	Entnahmen aus Finanzpolitischer Reserve	5'348	0	0

7. Kennzahlen (Übersicht):

Einwohnerkasse

Einwohnerkasse - TCHF - Netto		RE24	BU24	RE23	Abweichung
		RE24 ER 2025-31	BU24 ER 2023-197	RE23 ER 2024-214	RE24-BU24
Erfolgsrechnung					
Ertrag	Steuererträge	48'829	48'860	48'884	-31
	Neuer Finanzausgleich	454	828	2'289	-375
	Steuererträge + Finanzausgleich	49'283	49'688	51'173	-405
	lokale Erträge EK	3'487	5'483	3'269	-1'996
	Finanzvermögen mit Buchgewinn/-verlust	570	406	943	164
	TOTAL Ertrag	53'339	55'577	55'386	-2'237
Aufwand	Leistungserbringer	-13'141	-13'449	-11'102	308
	Interne Verrechnungen	1'143	1'176	1'143	-33
	Leistungsbezüger	-43'719	-41'307	-39'428	-2'411
	R'Kreise - EK unabhängig	0	0	59	0
	Schuldzinsen	-613	-712	-348	99
	Abschreibungen	-3'332	-3'432	-3'155	100
	Einlage(-)/Entnahme(+) Finanzpolitische Reserve	5'348	0	-2'555	5'348
	TOTAL Aufwand	-54'313	-57'724	-55'386	3'411
Saldo	Erfolgsrechnung (-Aufwandsüberschuss /+Ertragsüberschuss)	-974	-2'147	0	1'173
Abschreibungen VV		3'332	3'432	3'155	-100
Saldo aus Fonds im Fremd-/Eigenkapital					
Saldo aus Finanzpolitische Reserve		-5'268	103	2'580	-5'371
Wertberichtigung Beteiligungen					
Selbstfinanzierung		-2'910	1'388	5'735	-4'298

Investitionsrechnung					
Bruttoinvestitionen		-8'368	-11'406	-9'272	3'038
Investitionseinnahmen		985	1'310	1'288	-325
Nettoinvestitionen		-7'383	-10'096	-7'984	2'713

Finanzierungssaldo					
Nettoinvestitionen		-7'383	-10'096	-7'984	2'713
Selbstfinanzierung		-2'910	1'388	5'735	-4'298
Selbstfinanzierungsgrad		-39%	14%	72%	-53%
Finanzierungssaldo (+ = Reduktion Fremdkapital // - = Erhöhung Fremdkapital)		-10'293	-8'708	-2'250	-1'585

Einwohnerkasse - TCHF - Netto		RE24	BU24	RE23	Abweichung
		RE24 ER 2025-31	BU24 ER 2023-197	RE23 ER 2024-214	RE24-BU24
Eigenkapital					
Anfang Jahr	(+) Bilanzüberschuss/ (-) Bilanzfehlbetrag (kumulierte Saldi Erfolgsrechnung)	19'388	19'337	19'388	
Erfolgs-rechnung	(+) Saldo Erfolgsrechnung	0	-2'147	0	
Bilanz	Bilanzfehlbetrag aus Reform BLPK: Verrechnung mit Bilanzüberschuss				
Ende Jahr	(+) Bilanzüberschuss/ (-) Bilanzfehlbetrag (kumulierte Saldi Erfolgsrechnung)	19'388	17'190	19'388	
Ende Jahr	Fonds im Eigenkapital	667	564	607	
Ende Jahr	Privatrechtliche Zweckbindungen	590	548	579	
Ende Jahr	Finanzpolitische Reserve	0	2'793	5'348	
Ende Jahr	Eigenkapital	20'645	21'095	25'923	

Verwaltungsvermögen					
Anfang Jahr		50'417	50'185	45'588	
(+) Nettoinvestitionen VV		7'383	10'096	7'984	
(-) Abschreibungen VV		-3'332	-3'432	-3'155	
Ende Jahr		54'469	56'849	50'417	

Nettoschuld I (+ = Nettoschuld / - = Nettovermögen)					
Ende Jahr	14 Verwaltungsvermögen - 29 Eigenkapital ohne SpezFin (20 Fremdkapital - 10 Finanzvermögen ohne SpezFin)	33'824	35'755	24'495	
	Anzahl Einwohner: Stat. Amt BL per 31.12.	16'184	15'995	15'899	
Ende Jahr	pro Einwohner in CHF < CHF 1'000: Geringe Verschuldung CHF 1'101 - 2'500: Mittlere Verschuldung CHF 2'501 - 5'000: Hohe Verschuldung	2'090	2'235	1'541	

Verzinsliches Fremdkapital (brutto)					
Fremdkapitalbedarf inkl. Verpflichtung BLPK					
Finanzierungssaldo mit Buchgewinne/-verluste		10'293	8'708	2'250	
Finanzvermögen: geplante Zu-/Abgänge					
übrige Zunahme (+) / Abnahme (-)		-1'804		-582	
Ende Jahr	201 kfr. Finanzverbindl. + 206 lfr. Finanzverbindl. + 2911 privatrechtl. Zweckbdg. + 290 Verpflichtung SpezFin - 14 Ver-waltungsverm. SpezFin	65'408	68'407	56'919	

Schuldzinsen (Basis Anfang Jahr)					
Zinssatz	BLPK: technischer Zinssatz Annuitätenmodell	2.25%	2.25%	2.25%	
Schuldzinsen	BLPK: Annuitätenmodell (40 Jahre ,2.25% Zins)	-277	-276	-283	
Zinssatz		0.68%	0.78%	0.25%	
Schuldzinsen	Fremdkapital	-336	-435	-65	

Wasserversorgung

Wasserversorgung - netto - TCHF		RE24	BU24	RE23	Abweichung
		RE24 ER 2025-31	BU24 ER 2023-197	RE23 ER 2024-214	RE24-BU24
Erfolgsrechnung					
	Wasserbezugsgebühren	2'469	2'663	2'677	-194
	Zinsertrag	71	82	26	-11
	Rückerstattungen	0	0	1	0
	TOTAL Ertrag	2'540	2'745	2'704	-205
Aufwand	Personalaufwand	-655	-673	-637	18
	Sachaufwand	-1'147	-1'231	-1'289	84
	Zukauf Dienstleistungen intern	-301	-301	-301	0
	Zukauf Dienstleistungen extern	-82	-93	-77	11
	Zinsaufwand	0	0	0	0
	Wertberichtigung/Abschreibung Forderungen	0	0	-127	0
	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-1	-85	-2	84
	TOTAL Aufwand	-2'186	-2'384	-2'433	198
Saldo	Saldo Erfolgsrechnung	354	361	271	-7
	Aufwandüberschuss	0	0	0	0
	Ertragsüberschuss	354	361	271	-7
Selbstfinanzierung		355	447	273	-92
Eigenkapital (kumulierte Saldi Erfolgsrechnung)					
Anfang Jahr		10'562	10'617	10'291	
+ Saldo Erfolgsrechnung		354	361	271	
Eigenkapital Ende Jahr		10'916	10'978	10'562	
Investitionsrechnung					
Bruttoinvestitionen		-447	-3'662	-297	3'215
Investitionseinnahmen		430	500	123	307
Nettoinvestitionen		-17	-3'162	-174	3'145
Finanzierungssaldo					
Nettoinvestitionen		-17	-3'162	-174	3'145
Selbstfinanzierung		355	447	273	-92
Finanzierungssaldo (- = Fremdkapital wird erhöht)		338	-2'715	99	3'053
Verwaltungsvermögen					
Anfang Jahr		182	2'766	10	
+/- Nettoinvestition		17	3'162	174	
./ . Abschreibung HRM2 (Nutzungsdauer)		-1	-85	-2	
Verwaltungsvermögen Ende Jahr		198	5'843	182	
Nettovermögen (+) / Nettoschulden (-)					
Anfang Jahr		10'378	7'850	10'280	
Finanzierungssaldo		338	-2'715	99	
+/- Nettoinvestitionsübertrag z.G. Erfolgsrechnung		0	0	0	
Nettovermögen (+) / Nettoschulden (-) Ende Jahr		10'716	5'135	10'378	
Zinsen (Basis 1.1.)					
Zinssatz		0.68%	0.00%	0.25%	
Zinsen (Basis 1.1.)		71	0	26	

Abwasserbeseitigung

Abwasserbeseitigung - netto - TCHF		RE24	BU24	RE23	Abweichung
		RE24 ER 2025-31	BU24 ER 2023-197	RE23 ER 2024-214	RE24-BU24
Erfolgsrechnung					
	Kanalisationsbenützungsgebühren	2'434	2'602	2'443	-168
	Zinserträge	49	59	19	-10
	Nettoinvestitionsüberschuss z.G. Erfolgsrechnung	0	0	0	0
	TOTAL Ertrag	2'483	2'661	2'462	-178
Aufwand	Sachaufwand	-417	-426	-484	9
	Zukauf von Dienstleistungen intern	-322	-323	-322	1
	Zukauf von Dienstleistungen Extern	-2'726	-2'400	-1'872	-326
	Wertberichtigung/Abschreibung Forderungen	0	0	0	0
	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-3	-28	-1	25
	TOTAL Aufwand	-3'468	-3'177	-2'679	-291
Saldo	Saldo Erfolgsrechnung	-985	-515	-217	-470
	Aufwandüberschuss	-985	-515	-217	-985
	Ertragsüberschuss	0	0	0	0
Selbstfinanzierung		-982	-487	-216	-495
Eigenkapital (kumulierte Saldi Erfolgsrechnung)					
Anfang Jahr		7'209	7'260	7'426	
Erfolgs- rechnung	+ Saldo Erfolgsrechnung	-985	-515	-217	
	./. Abschreibung auf Bilanzfehlbetrag	0	0	0	
Eigenkapital Ende Jahr		6'224	6'745	7'209	
Investitionsrechnung					
Bruttoinvestitionen		-308	-1'275	-138	-608
Investitionseinnahmen		236	300	73	1'211
Nettoinvestitionen		-73	-975	-65	-73
Finanzierungssaldo					
Nettoinvestitionen		-73	-975	-65	414
Selbstfinanzierung		-982	-487	-216	480
Finanzierungssaldo (- = Fremdkapital wird erhöht)		-1'055	-1'462	-281	-1'055
Verwaltungsvermögen					
Anfang Jahr		64	176	0	
+/- Nettoinvestition		73	975	65	
+/- Nettoinvestitionsübertrag z.G. Erfolgsrechnung		0	0	0	
./. Abschreibung HRM2 (Nutzungsdauer)		-3	-28	-1	
Verwaltungsvermögen Ende Jahr		134	1'123	64	
Nettovermögen (+) / Nettoschulden (-)					
Anfang Jahr		7'145	7'084	7'426	
Finanzierungssaldo		-1'055	-1'462	-281	
+/- Nettoinvestitionsübertrag z.G. Erfolgsrechnung		0	0	0	
Nettovermögen (+) / Nettoschulden (-) Ende Jahr		6'090	5'622	7'145	
Zinsen (Basis 01.01.)					
Zinssatz		0.68%	0.00%	0.25%	
Zinsen		49	0	19	

Abfallbeseitigung

Abfallbeseitigung - netto - TCHF		RE24	BU24	RE23	Abweichung
		RE24 ER 2025-31	BU24 ER 2023-197	RE23 ER 2024-214	RE24-BU24
Erfolgsrechnung					
Ertrag	Betriebsertrag	1'142	1'141	1'173	1
	Zinsertrag	5	7	2	-2
	Total Ertrag	1'147	1'148	1'176	-1
Aufwand	Personalaufwand	-40	-40	-52	0
	Sachaufwand	-486	-479	-448	-7
	Zukauf von Dienstleistungen Intern	-186	-186	-186	0
	Zukauf von Dienstleistungen Extern	-688	-694	-670	6
	Abschreibungen	-11	-11	-12	0
	Abschreibungen zusätzlich	0	0	0	0
	Abschreibungen auf Bilanzfehlbetrag	0	0	0	0
	Total Aufwand	-1'411	-1'410	-1'368	-1
Saldo	Saldo Erfolgsrechnung	-264	-262	-192	-2
	Aufwandüberschuss	-264	-262	-192	262
	Ertragsüberschuss	0	0	0	0
Selbstfinanzierung		-253	-252	-180	-1
Eigenkapital (kumulierte Saldi Erfolgsrechnung)					
Anfang Jahr		804	818	996	
+ Saldo Erfolgsrechnung		-264	-262	-192	
Eigenkapital Ende Jahr		540	556	804	
Investitionsrechnung					
Bruttoinvestitionen		0	0	0	0
Investitionseinnahmen		0	0	0	0
Nettoinvestitionen		0	0	0	0
Finanzierungssaldo					
Nettoinvestitionen		0	0	0	0
Selbstfinanzierung		-253	-252	-180	0
Finanzierungssaldo (- = Fremdkapital wird erhöht)		-253	-252	-180	0
Verwaltungsvermögen					
Anfang Jahr		60	60	72	
+/- Nettoinvestition		0	0	0	
./. Abschreibung HRM2		-11	-11	-12	
Verwaltungsvermögen Ende Jahr		49	50	60	
Nettovermögen (+) / Nettoschulden (-)					
Anfang Jahr		743	758	924	
Finanzierungssaldo		-253	-252	-180	
Nettovermögen (+) / Nettoschulden (-) Ende Jahr		490	506	742	
Zinsen					
Zinssatz		0.68%	0.00%	0.25%	
Zinsen (Basis 1.1.)		5	0	2	